

Die neue BMW 3er Reihe. Inhaltsverzeichnis.



Modellvarianten der neuen BMW 3er Reihe¹.	3
---	---

Der neue BMW 3er.

Einleitung.	7
------------------	---

Exterieur.

Modern. Dynamisch. Unverwechselbar.

Einheitlich für alle Antriebsformen.	14
---	----

Interieur.

Einladend modern. Mit sportlicher Ausstrahlung.

Eindeutig fahrerorientiert.	20
----------------------------------	----

Anzeige- und Bediensystem, digitales Nutzererlebnis.

BMW typische Fahrerorientierung neu gedacht.	25
---	----

Antrieb und Batterie.

Vorbildliche Effizienz und begeisternde Dynamik. Mit jedem

Antriebskonzept.	34
-----------------------	----

BMW Charging.

Modelle der Neuen Klasse mit revolutionärem Fortschritt bei der

Ladegeschwindigkeit in Verbindung mit innovativen Ladelösungen. ...	41
---	----

Fahrdynamik.

Mit jeder Antriebsart ein typischer BMW 3er, der neue Maßstäbe setzt.

Modern, sportlich, präzise und komfortabel.	47
--	----

Superbrain-Hochleistungsrechner und neue Architektur.

Schneller rechnen und flexibler updaten.	54
---	----

¹ Aussagen wie „neu“ und „revolutionär“ beziehen sich auf Technologien und Innovationen von Fahrzeugen der Neuen Klasse von BMW im Vergleich zu vorherigen Fahrzeugen. Die Technologien und Innovationen wurden mit dem BMW iX3 als erstem Modell der Neuen Klasse eingeführt.

Technische Daten gültig für ACEA-Märkte/zulassungsrelevante Daten teilweise nur für Deutschland. Alle Daten vorläufig.

Fahrerassistenzsysteme.

BMW Symbiotic Drive für eine neue Dimension von Freude am assistierten Fahren.	56
--	----

Produktion.

Modernste Werke für jede Antriebsart. Hocheffizient, flexibel und digital.	61
--	----

Nachhaltigkeit in Produktion und Produkt.

Dekarbonisierung über den gesamten Lebenszyklus.	66
---	----

Der neue BMW 3er.

Statements.	67
------------------	----

Der neue BMW 3er.

Weiterführende Links.	69
----------------------------	----

Der neue BMW 3er.

Wissenswertes zum neuen Modell.	70
--------------------------------------	----

Modellvarianten der neuen BMW 3er Reihe.



BMW M350 xDrive:

Reihen-6-Zylinder-Ottomotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,
8-Gang Steptronic Getriebe, BMW xDrive

Gesamtfahrzeugantrieb:

Maximale Leistung: 326 kW/443 PS, Drehmoment: 580 Nm

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 2.998 cm³

Nennleistung: 313 kW/426 PS bei 5.600 min⁻¹

Nenndrehmoment: 540 Nm bei 1.980–5.400 min⁻¹

Elektromotor:

Nennleistung: 13 kW/18 PS

Nenndrehmoment: 200 Nm

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung (0–100 km/h): 4,1 s

Höchstgeschwindigkeit: 250 km/h

Verbrauch gemäß WLTP kombiniert: 7,6 l/100 km¹

CO₂-Emissionen gemäß WLTP kombiniert: 172 g/km¹

CO₂-Klasse: F¹

BMW 320:

Reihen-4-Zylinder-Ottomotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,
8-Gang Steptronic Getriebe

Gesamtfahrzeugantrieb:

Maximale Leistung: 155 kW/211 PS, Drehmoment: 330 Nm

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 1.998 cm³

Nennleistung: 155 kW/211 PS bei 5.000 min⁻¹

Nenndrehmoment: 330 Nm bei 1.500–4.400 min⁻¹

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung (0–100 km/h): 7,4 s

Höchstgeschwindigkeit: 240 km/h

Verbrauch gemäß WLTP kombiniert: 6,6 l/100 km¹

CO₂-Emissionen gemäß WLTP kombiniert: 149 g/km¹

CO₂-Klasse: E¹

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

BMW 318:

Reihen-4-Zylinder-Ottomotor, 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie,
8-Gang Steptronic Getriebe

Gesamtfahrzeugantrieb:

Maximale Leistung: 115 kW/156 PS, Drehmoment: 250 Nm

BMW TwinPower Turbo Motor:

Hubraum: 1.998 cm³

Nennleistung: 115 kW/156 PS bei 5.000 min⁻¹

Nenndrehmoment: 250 Nm bei 1.400–4.300 min⁻¹

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung (0–100 km/h): 9,5 s

Höchstgeschwindigkeit: 215 km/h

Verbrauch gemäß WLTP kombiniert: 6,6 l/100 km¹

CO₂-Emissionen gemäß WLTP kombiniert: 149 g/km¹

CO₂-Klasse: E¹

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

BMW i3 50 xDrive:

BMW eDrive der 6. Generation, 800-Volt-Technologie und Hochvoltbatterien mit neuen Rundzellen

Zwei hocheffiziente E-Maschinen mit SSM- und ASM-Technologie

Maximale Leistung: 345 kW/469 PS

Maximales Drehmoment: 645 Nm

Motor vorne:

Nennleistung: 123 kW/167 PS bei 4.607 min⁻¹

Nenndrehmoment: 255 Nm bei 0–4.607 min⁻¹

Motor hinten:

Nennleistung: 240 kW/326 PS bei 5.500 min⁻¹

Nenndrehmoment: 435 Nm bei 0–5.000 min⁻¹

Reichweite gemäß WLTP kombiniert: bis zu 912 km¹

DC-Ladeleistung: bis zu 400 kW

– Laderate: bis zu 423 km in 10 Minuten

(gem. ISO 12906 im WLTP-Zyklus)¹

AC-Laden Professional: bis zu 22 kW

Bidirektionales Laden

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung (0–100 km/h): 4,7 s

Höchstgeschwindigkeit: 200 km/h

Stromverbrauch gemäß WLTP kombiniert: 17,7–13,4 kWh/100 km²

CO₂-Emissionen gemäß WLTP kombiniert: 0 g/km², CO₂-Klasse: A²

¹ Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

² Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

BMW i3 40 xDrive:

BMW eDrive der 6. Generation, 800-Volt-Technologie und Hochvoltbatterien mit neuen Rundzellen

Zwei hocheffiziente E-Maschinen mit SSM- und ASM-Technologie

Maximale Leistung: 275 kW/374 PS

Maximales Drehmoment: 520 Nm

Motor vorne:

Nennleistung: 123 kW/167 PS bei 4.607 min⁻¹

Nenndrehmoment: 255 Nm bei 0–4.607 min⁻¹

Motor hinten:

Nennleistung: 195 kW/265 PS bei 6.000 min⁻¹

Nenndrehmoment: 345 Nm bei 0–5.000 min⁻¹

Reichweite gemäß WLTP kombiniert: bis zu 710 km¹

DC-Ladeleistung: bis zu 300 kW

– Laderate: bis zu 337 km in 10 Minuten

(gem. ISO 12906 im WLTP-Zyklus)¹

AC-Laden Professional: bis zu 22 kW

Bidirektionales Laden

Fahrleistungen/Verbrauch/Emissionen:

Beschleunigung (0–100 km/h): 5,4 s

Höchstgeschwindigkeit: 200 km/h

Stromverbrauch gemäß WLTP kombiniert: 17,9–14,3 kWh/100 km²

CO₂-Emissionen gemäß WLTP kombiniert: 0 g/km², CO₂-Klasse: A²

¹ Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

² Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

Der neue BMW 3er. Einleitung.



Seit mehr als fünf Jahrzehnten steht die BMW 3er Reihe für eindeutig sportliche Fahrfreude, unverwechselbares Design und konsequenten technischen Fortschritt. Eine lange Erfolgsgeschichte, der jede Generation der BMW 3er Reihe verpflichtet ist. Der neue BMW 3er schreibt sie mit einem technologischen Weitsprung in eine neue Ära fort.

Mit dem neuen BMW i3 feiert der erste vollelektrische BMW 3er auf Basis der Neuen Klasse seine Premiere. Er schärft den vertrauten Charakter des BMW 3er durch neue, herausragende Eigenschaften. Zum Marktstart stehen zwei vollelektrische Modelle zur Wahl. Dazu kommen weitere neue BMW 3er mit hocheffizienten Ottomotoren und 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie. Als maximal sportliche Variante kombiniert dabei der neue BMW M350 xDrive die Faszination eines M Performance Automobils mit dem einzigartigen Charakter eines BMW Reihensechszylinder-Motors. Ein Modell mit Plug-in-Hybridantrieb ergänzt das BMW 3er Portfolio im Laufe des kommenden Jahres.

Die Antriebsvarianten der neuen BMW 3er Reihe unterstreichen eindrucksvoll die Technologieoffenheit der BMW Group.

Ein modernes, unverwechselbares und einheitliches Exterieurdesign für alle Modelle der neuen BMW 3er Reihe.

Die neuen BMW 3er Modelle besitzen das ausdrucksstarke Design der Neuen Klasse – maßgeschneidert auf den dynamischen Charakter der sportlichen BMW Limousine. Der vollelektrische BMW i3 und das Schwestermodell mit Verbrennungsmotor unterscheiden sich dabei lediglich in Details, die dem jeweiligen Antriebskonzept Rechnung tragen.

Der neue BMW 3er im modernen 2,5-Box-Design ist sofort als BMW erkennbar. Seine Silhouette präsentiert die BMW typischen, sportlichen Proportionen. Langer Radstand, kurze Überhänge und markante Flächen prägen das unverwechselbare Erscheinungsbild der BMW 3er Reihe. Das nach hinten gezogene Greenhouse sorgt gemeinsam mit den weit ausgestellten Radhäusern für eine besonders athletische Schulterpartie. Eine markante Charakterlinie prägt die Seitenansicht und rückt den optischen Schwerpunkt näher an die Straße. Die Türgriffe sind

flächenbündig integriert. Sie fahren beim Entriegeln des Fahrzeugs automatisch aus.

Die Frontpartie aller neuen BMW 3er Modelle zeigt die Design-Ikonen BMW Niere und Doppelscheinwerfer neu interpretiert, aber dennoch vertraut. Sie verschmelzen als innovative Lichtsignatur zu einer ausdrucksstarken Einheit. Markantes Erkennungszeichen der neuen BMW M Performance Modelle sind die aus dem Motorsport übernommenen neuen M Yellow Lights.

Das Heck des neuen BMW 3er unterstreicht mit stark horizontal ausgerichteten Heckleuchten zugleich technischen Fortschritt und Präzision. Die prominent hervorgehobenen Radhäuser betonen den sportlich breiten Stand der Limousine.

Das Räderportfolio des vollelektrischen BMW i3 reicht von 19 bis 21 Zoll. Für die BMW 3er Modelle mit Verbrennungsmotor sind Leichtmetallräder in Größen von 18 bis 20 Zoll verfügbar. Für die neuen BMW 3er stehen optional das M Sportpaket und das M Sportpaket Pro zur Wahl. Sie unterstreichen den sportlichen Charakter der Modelle und sorgen für einen besonders dynamischen Auftritt. Das umfangreiche Angebot an Außenfarben für die neue BMW 3er Reihe umfasst unter anderem den exklusiven Farbton M Le Castellet Blau metallic. Im Laufe des Jahres 2027 folgen zahlreiche BMW Individual Lackierungen.

Der Innenraum: Sportlich, einladend und mit BMW typischer Fahrerorientierung auf neuem Niveau.

Im hochwertigen Interieur der neuen BMW 3er Reihe setzt sich die reduzierte Formensprache der Neuen Klasse fort. Es präsentiert sich dynamisch, luftig und modern. Für eine völlig neue Form von Fahrerorientierung steht das Anzeige- und Bediensystem BMW Panoramic iDrive. Es besteht aus den vier Elementen BMW Panoramic Vision, BMW 3D Head-Up Display, Zentral-Display und Multifunktionslenkrad.

Im neuen BMW 3er projiziert das BMW Panoramic Vision ebenso wie das optionale BMW 3D Head-Up Display fahrrelevante Inhalte in die Sichtachse von Fahrerin oder Fahrer. Das 17,9 Zoll große Zentral-Display ist auf dem Armaturenbrett platziert und deutlich zu Fahrerin oder Fahrer ausgerichtet. Das neu gestaltete BMW Lenkrad verfügt über eine mittlere Speiche im oberen Bereich und hält nun auch im BMW 3er Einzug. Es ist mit seinen Multifunktionstasten für eine besonders intuitive Bedienung optimiert. Optional stehen zudem das M Lenkrad

und das BMW Individual Lenkrad für die neuen BMW 3er Modelle zur Wahl.

Einen umschließenden Wrap-around-Effekt für die Passagiere des neuen BMW 3er erzeugt die von den Türen auf beiden Seiten nach vorne in die Instrumententafel fließende Linienführung. Im neuen BMW 3er sorgt ein groß dimensioniertes Panoramadach mit Klimakomfortglas im Zusammenspiel mit den großen Fensterflächen für ein besonders luftiges und lichtdurchflutetes Ambiente.

Die Seriensitze der neuen BMW 3er Modelle bieten sicheren Seitenhalt und hohen Komfort. Sie verfügen über elektrisch betriebene Einstellmöglichkeiten inklusive Memory-Funktion und Travel & Comfort System. Auf Wunsch sind zudem Multifunktionssitze und M Sportsitze lieferbar. Die Fondsitze sind optional beheizbar. Neben dem serienmäßigen HiFi-Soundsystem sorgen HiFi- und Surround-Soundsysteme von Harman Kardon für herausragenden Sound im neuen BMW 3er.

Bei den Modellen der neuen BMW 3er Reihe haben Kundinnen und Kunden die Wahl zwischen vier unterschiedlichen Interieurdesigns mit harmonisch abgestimmter Farb- und Materialauswahl. Über die My Modes bietet der neue BMW 3er zudem umfassende Möglichkeiten zur Personalisierung von Displays, Sound, Licht und Antrieb.

Umfassendes digitales Nutzererlebnis mit BMW Panoramic iDrive, BMW Intelligent Personal Assistant und zukunftsicherer Software- und Elektronik-Architektur.

Perfekte Ergonomie und intuitive Bedienung gehören seit Jahrzehnten zu den herausragenden Merkmalen der BMW 3er Reihe. Das gilt auch für das Anzeige- und Bediensystem BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X in den Modellen der jüngsten Generation. Es folgt dem Prinzip: die richtige Information, am richtigen Ort und zur richtigen Zeit. Die multimodale Bedienlogik des BMW Panoramic iDrive verbindet Touch-, haptische und sprachbasierte Interaktion. Der BMW Intelligent Personal Assistant übernimmt dabei eine entscheidende Rolle. Mit der Integration der Amazon-Alexa+-KI-Technologie¹ wird sein

¹ Voraussichtlich verfügbar ab März 2027 und schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

Funktionsumfang weiter ausgebaut. Die Sprachinteraktion erfolgt dialogorientierter und besonders intuitiv.

Das BMW Operating System X dient als intelligente Plattform für das Anzeige- und Bediensystem. Es basiert auf dem Android Open Source Project (AOSP) und ist auf eine hohe Update- und Upgrade-Fähigkeit ausgelegt. Das System kann so kontinuierlich um neue Funktionen und digitale Dienste erweitert werden – und bleibt langfristig aktuell. Zudem bietet das BMW Operating System X im neuen BMW 3er mehr Entertainment-Angebote als je zuvor. Neue Features aus dem optionalen BMW Digital Premium machen die neuen BMW 3er Modelle besonders komfortabel und attraktiv. Dazu zählen unter anderem der Security Assistant oder die erweiterten Navigationsfunktionen von BMW Maps. Regelmäßige Software Updates halten den BMW 3er auf dem neuesten Stand.

Vollelektrischer BMW i3 mit hoher Reichweite und schnellen Ladezeiten.

Erstmals umfasst das Antriebsportfolio der BMW 3er Reihe neben Modellen mit hocheffizienten Verbrennungsmotoren und 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie auch eine vollelektrische Version. Der neue BMW i3 verfügt als Modell der Neuen Klasse über die 6. Generation der BMW eDrive Technologie. Sie umfasst grundlegend neue Hochvoltbatterien mit Rundzellen, hocheffiziente Elektromotoren, 800-Volt-Technologie und bidirektionale Ladefunktionalität. Gegenüber der Vorgängergeneration bietet der Gen6 genannte BMW eDrive Antrieb deutlich höhere Reichweiten und ermöglicht erheblich schnelleres Laden. Der BMW i3 ist zum Marktstart in zwei Ausführungen erhältlich, beide verfügen über jeweils eine E-Maschine an Vorder- und Hinterachse.

Der neue BMW i3 50 xDrive besitzt eine Systemleistung von 345 kW/469 PS, sein maximales Drehmoment beträgt 645 Nm. Er beschleunigt in 4,7 Sekunden von null auf 100 km/h. Der BMW i3 50 xDrive ist mit einem 108,7-kWh-Hochvoltspeicher ausgestattet und besticht mit seiner Langstreckentauglichkeit. Er erreicht eine maximale Reichweite von bis zu 912 km (WLTP)¹. DC-Ladeleistungen von bis zu 400 kW sorgen zudem

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

für drastisch verkürzte Ladezeiten. Am DC-Schnellader kann der BMW i3 50 xDrive Energie für bis zu 423 km in 10 Minuten² nachladen.

Die Systemleistung des neuen BMW i3 40 xDrive beträgt 275 kW/374 PS. Die zweite vollelektrische Modellvariante der neuen BMW 3er Reihe besitzt einen 82,8 kWh großen Hochvoltspeicher und bietet eine maximale Reichweite von 710 km (WLTP)¹.

Als vollelektrisches Top-Modell ergänzt in naher Zukunft eine herausragend dynamische Variante das Portfolio des neuen BMW i3. Mit dem BMW i3 M60 xDrive feiert 2027 ein äußerst leistungsfähiges M Performance Automobil seine Markteinführung.

Das Portfolio des neuen BMW 3er umfasst damit zukünftig unabhängig von der Antriebsart jeweils ein breites Leistungsspektrum – von der Einstiegsvariante bis zum BMW M Performance Modell.

BMW M350 xDrive: Sportliches Aushängeschild mit kraftvollem Sechszylinder-Motor.

Der neue BMW M350 xDrive ist das Spitzenmodell der BMW 3er Modelle mit Verbrennungsmotoren. Mit ihm erreicht die Perfektion der BMW Reihensechszylinder-Triebwerke ein neues Niveau. Der BMW M350 xDrive besitzt einen 3,0-Liter-Benzinmotor inklusive 48-Volt-Mild-Hybrid-System mit Kurbelwellen-Startergenerator (KSG). Der Antrieb leistet 326 kW/443 PS. Seine Fahrleistungen unterstreichen nachdrücklich, dass der neue BMW M350 xDrive zugleich den Einstieg in die Welt von BMW M markiert. Von null auf 100 km/h beschleunigt er in 4,1 Sekunden, seine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit beträgt 250 km/h.

Neben dem BMW M350 xDrive stehen zur Markteinführung der neuen BMW 3er Modelle mit hocheffizienten Verbrennungsmotoren zwei Fahrzeuge mit Reihenvierzylinder-Benzinmotor zur Wahl. Alle Ottomotoren der neuen BMW 3er Reihe verfügen über die neueste Generation der BMW TwinPower Turbo Technologie.

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

² Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

BMW i3: Heart of Joy für neue Dimension der Fahrfreude in der E-Mobilität. BMW M350 xDrive erstmals mit Drift Moment.

Der BMW 3er ist seit fünf Jahrzehnten weltweit ein Symbol für reine Fahrfreude. Sportlichkeit, präzises Handling und langstreckentauglicher Komfort sind unveränderbar Teil seiner DNA. Der neue vollelektrische BMW i3 überträgt diese Eigenschaften in das Zeitalter der Neuen Klasse und nutzt dabei das volle Potenzial der Elektromobilität. Das Resultat ist eine neue Dimension der Freude am Fahren. Der BMW i3 begeistert durch ein besonders präzises, leichtfüßiges und souveränes Fahrverhalten. Der Hochleistungscomputer Heart of Joy prägt dabei das vollkommen neue Fahrerlebnis. Er arbeitet zehnmal schneller als bisherige Systeme und steht für einen technologischen Weitsprung. Der BMW i3 setzt BMW 3er typisch neue fahrdynamische Maßstäbe.

Das Heart of Joy wurde speziell für die sechste Generation der vollelektrischen Antriebsarchitektur der Neuen Klasse entwickelt. Der Driving Stack vereint erstmals sämtliche Antriebs- und Fahrdynamikfunktionen in einem Steuergerät. Auch im BMW 3er mit Verbrennungsmotor kommt ein intelligenter BMW Driving Stack zum Einsatz. Er wurde über Jahrzehnte optimiert und perfekt auf die jeweiligen Antriebe optimiert. Beide Driving Stacks sind jeweils maßgeschneiderte High-End-Lösungen. Die Modelle der neuen BMW 3er Reihe bieten je nach Antriebsart unterschiedliche und unverwechselbare Fahrerlebnisse.

Für gesteigerte Sportlichkeit und maximalen Komfort stehen für den BMW 3er mit Verbrennungsmotor auf Wunsch das Adaptive Fahrwerk und das Adaptive M Fahrwerk zur Wahl. Im BMW M350 xDrive gehört das Adaptive M Fahrwerk zur Serienausstattung, im allradgetriebenen BMW i3 ist es optional verfügbar.

Der neue BMW M350 xDrive ist das fahrdynamische Topmodell der neuen BMW 3er mit Verbrennungsmotor. Er vereint Agilität und Präzision mit hohem Alltags- und Langstreckenkomfort. Zudem bringt er mit dem neuen Drift Moment ein völlig neuartiges Fahrerlebnis auf die Straße – für die maximale Freude am Quersfahren. Die Fahrerin oder der Fahrer kann die Antriebskraft per Aktivierung über das Zentral-Display vollständig auf die Hinterräder verlagern. Dies sorgt für ein puristisches und hochemotionales Fahrgefühl, das bisher ausschließlich den High-Performance-Modellen der BMW M GmbH vorbehalten war.

Fortschrittliche Assistenzsysteme für maximale Sicherheit und Komfort bei Fahren und Parken.

Alle Modelle der neuen BMW 3er Reihe verfügen über ein umfangreiches Angebot an serienmäßigen und optionalen Assistenzsystemen. Der Einsatz von fortschrittlicher Technologie und die verstärkte Nutzung künstlicher Intelligenz im neuen BMW 3er sorgen für noch mehr Sicherheit und echte Entlastung beim teilautomatisierten Fahren und Parken. Innovative SAE-Level-2-Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen bieten dabei deutliche Verbesserungen gegenüber der Vorgänger-Generation. BMW Symbiotic Drive sorgt für ein intuitives Zusammenspiel von Mensch und Fahrerassistenz. Der Autobahnassistent ermöglicht in 21 Ländern¹ freihändiges Fahren bis 130 km/h.

BMW Group Werk München: Heimat des neuen BMW i3. Fertigung des BMW 3er mit Verbrennungsmotor im niederbayerischen Dingolfing.

Der neue vollelektrische BMW i3 entsteht im BMW Group Werk München, dem Stammwerk der BMW Group. An diesem traditionsreichen Ort produziert BMW seit mehr als hundert Jahren Fahrzeuge. 1975 lief hier der erste BMW 3er vom Band. Mit dem ersten vollelektrischen BMW 3er startet der Standort 2026 in eine neue Ära. Ein Jahr später folgt am Standort München die Umstellung des Produktionsportfolios auf ausschließlich vollelektrische Fahrzeuge der Neuen Klasse. Der neue BMW 3er mit hocheffizientem Verbrennungsmotor wird im BMW Group Werk Dingolfing hergestellt – dem größten europäischen Fertigungsstandort der BMW Group. Die Produktion der Kernkomponenten des vollelektrischen Antriebs und der Verbrennermotoren des neuen BMW 3er erfolgen im österreichischen BMW Group Werk Steyr. Die Hochvoltbatterien liefert das neue BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen in Niederbayern.

Die neue BMW 3er Reihe folgt dem ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz der BMW Group in Lieferkette, Produktion und Nutzungsphase.

¹ Bis Ende 2026 in Deutschland, Großbritannien, Irland, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Schweiz, Liechtenstein, Österreich, Tschechische Republik, Polen, Dänemark, Schweden, Norwegen, USA, Kanada, Japan.

Exterieur.

Modern. Dynamisch. Unverwechselbar.

Einheitlich für alle Antriebsformen.



Die Highlights des Kapitels:

- Unverkennbare Silhouette: 2,5-Box-Design mit markanten Flächen, langem Radstand und kurzen Überhängen.
- Die neue BMW 3er Front: Eine Symbiose aus Geometrie und Licht. Spektakulär: BMW 3er M Performance Modelle mit M Yellow Lights.¹
- Persönliche Note: BMW Iconic Glow Exterieurpaket für individualisierbare Lichtinszenierungen.
- Dynamisch: Kraftvolles Heck mit horizontaler Lichtsignatur.
- Passgenau: Ein umfangreiches Angebot an attraktiven Leichtmetallrädern für alle Antriebsvarianten des neuen BMW 3er.
- Ausdrucksstark und exklusiv: Neuer Farbton M Le Castellet Blau metallic.
- M Sportpaket: Spezifische Ausstattung für den selbstbewussten und unverwechselbaren Auftritt.
- Maximal sportlich: M Sportpaket Pro.
- Ausblick: BMW i3 M60 xDrive.

Die Dimensionen des neuen BMW 3er:

	BEV	Verbrenner*	Vorgänger (G20)
Länge	4 760 mm	4 765 mm	4 713 mm
Breite	1 865 mm	1 850 mm	1 827 mm
Höhe	1 480 mm	1 455 mm	1 448 mm
Radstand	2 897 mm	2 860 mm	2 851 mm
Spurweite vorne	1 606 mm	1 597 mm (1 595 mm)	1 571 mm
Spurweite hinten	1 614 mm	1 617 mm (1 599 mm)	1 589 mm

* Werte in Klammern abweichend für BMW M350 xDrive.

Der neue BMW 3er zeigt in allen Antriebsvarianten das klare und ausdrucksstarke Design der Neuen Klasse. Es ist maßgeschneidert auf den dynamischen Charakter des BMW 3er. Er ist sofort als BMW erkennbar. Eine präzise Linienführung und markante Flächen

¹ ECE: nur nachts in Kombination mit Abblendlicht; USA: nur tagsüber ohne Abblendlicht.

kennzeichnen sein reduziertes äußeres Erscheinungsbild. Zugleich verbindet er zukunftsorientierte Modernität mit den unverwechselbaren Proportionen einer sportlichen BMW Limousine in seinem Fahrzeugsegment.

Gegenüber dem Vorgängermodell ist der neue BMW 3er in seinen äußeren Abmessungen moderat gewachsen. Er steht in allen Antriebsvarianten weiterhin für die Tradition der agilen, hochdynamischen und kompakten BMW Sportlimousine. Dies dokumentieren auch die deutlich vergrößerten Spurweiten vorne und hinten, die den breiten Stand des neuen BMW 3er weiter unterstreichen. In seiner achten Generation ist er mehr Limousine als je zuvor.

Konzeptbedingt weisen der BMW i3 und die übrigen BMW 3er Modelle leichte Unterschiede in ihren äußeren Abmessungen sowie bei Radständen, Überhängen und Spurweiten auf.

Unverkennbare Silhouette: 2,5-Box-Design mit markanten Flächen, langem Radstand und kurzen Überhängen.

Die DNA der seit Jahrzehnten erfolgreichen BMW 3er Baureihe ist im modernen 2,5-Box-Design auf den ersten Blick erkennbar. Die Silhouette des neuen BMW 3er zeigt die BMW typischen, sportlichen Proportionen. Der lange Radstand, die kurzen Überhänge und die markanten Flächen prägen das Erscheinungsbild der viertürigen Limousine. Die Formgebung des neuen BMW 3er ist aerodynamisch optimiert und wirkt elegant, modern und dynamisch.

Kraftvoll geformte Radhäuser und kurze Überhänge betonen den sportlichen Stand. Das nach hinten gezogene Greenhouse ist ein weiteres charakteristisches Merkmal des neuen BMW 3er. Im Zusammenspiel mit den weit ausgestellten Radhäusern sorgt es für eine besonders athletische Schulterpartie. Ebenso markant ist die tiefe Charakterlinie an der Seite, die den optischen Schwerpunkt des neuen BMW 3er näher an die Straße rückt.

Versteckte Dichtungen sorgen beim neuen BMW i3 für einen harmonischen Übergang zwischen Glasflächen und Karosserie. Zugleich stehen sie für eine besonders moderne und präzise Anmutung der Seitenansicht. Beim neuen BMW 3er mit Verbrennungsmotor sind die vertikalen Dichtungen hinter einer Schachtleiste verborgen.

Die Türgriffe der neuen BMW 3er Modelle sind flächenbündig integriert und fahren beim Entriegeln des Fahrzeugs automatisch aus.

Die neue BMW 3er Front: Eine Symbiose aus Geometrie und Licht.

Spektakulär: BMW 3er M Performance Modelle mit M Yellow Lights¹.

Die Frontpartie aller neuen BMW 3er Modelle präsentiert das Gesicht der Neuen Klasse in einer modernen und eigenständigen Form. Die unverwechselbaren Design-Ikonen BMW Niere und Doppelscheinwerfer verschmelzen dabei mit der Front-Sensorik zu einer grafischen Einheit und zeigen eine Symbiose aus Geometrie und Licht. Zugleich betonen sie dabei in sehr präziser Umsetzung besonders ausdrucksstark die Breitenwirkung des Fahrzeugs.

Die horizontal ausgerichtete Leuchtsignatur erstreckt sich fast über die gesamte Front. Je zwei vertikale Tagfahrlichter links und rechts mit integrierter Blinkerfunktion sorgen für ein neues, modernes Erscheinungsbild des BMW typischen Vier-Augen-Gesichts.

Die neuen M Yellow Lights¹ verhelfen M Performance Modellen wie dem BMW M350 xDrive jederzeit zu sportlicher Präsenz. Die gelben Lichtikonen an der Fahrzeugfront haben ihren Ursprung im Motorsport, sie sind an GT-Fahrzeuge und den BMW M Hybrid V8 angelehnt. Die M Yellow Lights¹ gehören zur Serienausstattung des neuen M Performance Modells.

Die Front aller BMW 3er Modelle ist im BMW typischen Sharknose-Design dynamisch zur Straße geneigt und betont damit den sportlich-agilen Fahrzeugcharakter. Das BMW Markenemblem hat seinen Platz im „Valley“ oberhalb der BMW Niere.

Die Sonderausstattung Iconic Glow unterstreicht die attraktive optische Tiefenwirkung der BMW Niere durch eine präzise Konturbeleuchtung. Zudem bietet sie drei eindrucksvolle Möglichkeiten einer dynamischen Lichtinszenierung. Die M Performance Modelle der BMW 3er Reihe verfügen bereits serienmäßig über das BMW Iconic Glow Exterieurpaket.

Persönliche Note: BMW Iconic Glow Exterieurpaket für individualisierbare Lichtinszenierungen.

Sobald sich die Fahrerin oder der Fahrer dem Fahrzeug nähert, erwacht der neue BMW 3er mit einer Licht-Choreografie zum Leben. Dabei beginnt die Welcome Light Inszenierung am Fahrzeugäußeren und setzt sich im Innenraum fort. Die Inszenierungen für Welcome und Goodbye variieren je nach Ausstattung.

¹ ECE: nur nachts in Kombination mit Abblendlicht; USA: nur tagsüber ohne Abblendlicht.

Das BMW Iconic Glow Exterieurpaket bietet drei eindrucksvolle Möglichkeiten einer Lichtinszenierung. Zur Wahl stehen Balanced, Relaxed und Excited. Kundinnen und Kunden können die Welcome Light Inszenierung ihres BMW 3er so dem persönlichen Geschmack anpassen.

Dynamisch: Kraftvolles Heck mit horizontaler Lichtsignatur.

Die moderne und dynamische Formensprache des neuen BMW 3er setzt sich auch im Heckbereich fort. Ein charakteristisches Merkmal ist die athletische Schulterpartie mit stark eingezogenem Greenhouse. Die prominent hervorgehobenen Radhäuser betonen die Breite der Limousine. Der kraftvolle Stand auf der Straße unterstreicht den sportlichen Charakter, den der neue BMW 3er in allen Antriebsvarianten ausstrahlt.

Die stark horizontal ausgerichteten Heckleuchten verfügen über eine neue dreidimensionale Lichtsignatur und reichen weit in die markanten Schultern hinein. Sie spiegeln Präzision und technischen Fortschritt wider. Zwei Lichtelemente pro Seite zeigen die bekannte L-Form bisheriger BMW Heckleuchten in neuer, abstrahierter Form und betonen den eigenständigen Charakter des BMW 3er. Das BMW Emblem ist im „Valley“ zwischen den beiden Heckleuchten platziert.

Das Heck des M Performance Modells BMW M350 xDrive besitzt serienmäßig einen Heckspoiler und die charakteristischen vier Endrohre. Es weckt so unverkennbar motorsportliche Assoziationen.

Passgenau: Ein umfangreiches Angebot an attraktiven Leichtmetallrädern für alle Antriebsvarianten des neuen BMW 3er.

Der vollelektrische BMW i3 besitzt serienmäßig 19 Zoll große Leichtmetallräder. Insgesamt stehen für diese Antriebsvariante des neuen BMW 3er neun verschiedene Leichtmetall- oder Aerodynamikräder in Größen von 19 bis 21 Zoll zur Wahl.

Das Räderportfolio des BMW 3er mit Verbrennungsmotor umfasst 18 bis 20 Zoll große Leichtmetallräder. Serienmäßig kommen 18 Zoll große Leichtmetallräder zum Einsatz. Eine Ausnahme bildet das leistungsstärkste Modell BMW M350 xDrive, bei dem das 19 Zoll große M Leichtmetallrad 1139 in Jet Black Bicolor zur Serienausstattung gehört.

Ausdrucksstark und exklusiv: Neuer Farbton M Le Castellet Blau metallic.

Ab Marktstart sind für den neuen BMW 3er bis zu elf unterschiedliche

Außenfarben verfügbar. Exklusiv im Angebot für alle Antriebsvarianten ist der besonders attraktive neue Metallic-Farbtönen M Le Castellet Blau. Weitere Uni-, Frozen- und Metallic-Lackierungen gehören zum Portfolio. Es wird im Laufe des Jahres 2027 durch ein umfangreiches Angebot an BMW Individual Lackierungen zusätzlich erweitert.

Die Außenfarben des BMW 3ers zum Markstart auf einen Blick:

Alpinweiß	Uni
Saphirschwarz	Metallic
Spacesilber	Metallic
M Brooklyn Grau	Metallic
Eucalyptus Grün	Metallic
M Le Castellet Blau	Metallic
Mineralweiß	Metallic
Fire Red	Metallic
Polarized Grau	Metallic
Ocean Wave Blau	Metallic
BMW Individual Frozen Space Silver*	Frozen

* Für die BMW 3er Modelle mit Verbrennungsmotor ab 03/27 verfügbar.

M Sportpaket: Spezifische Ausstattung für den selbstbewussten und unverwechselbaren Auftritt.

Für den neuen BMW 3er steht optional das M Sportpaket zur Wahl. Es umfasst unter anderem M spezifische Designmerkmale. Dazu gehören beim BMW 3er mit Verbrennungsmotor Seitenschweller in Wagenfarbe. Die BMW M Performance Modelle verfügen serienmäßig über dieses Ausstattungsmerkmal.

Das M Sportpaket umfasst unter anderem das M Aerodynamikpaket mit spezifischen Stoßfängern, Schwellern und einem M spezifischen Diffusor. Hinzu kommt die M Sportbremse in Blau.

Maximal sportlich: M Sportpaket Pro.

Das optionale M Sportpaket Pro maximiert den sportlichen Charakter des neuen BMW 3er. Unabhängig von der Antriebsvariante sorgt es mit exklusiven Ausstattungsmerkmalen für einen noch ausdrucksstärkeren Auftritt. Dazu gehören unter anderem schwarze Spiegelkappen ebenso wie ein schwarzer Heckspoiler und die M Sportbremse in Rot.

Ausblick: BMW i3 M60 xDrive.

Das BMW M Performance Automobil BMW i3 M60 xDrive, das 2027 seine Premiere feiern wird, verfügt, wie alle M Performance Modelle der BMW 3er Reihe, im Frontbereich über eine eigenständige Flächenlichtgrafik. Hinzu kommen die neuen, charakteristischen M Yellow Lights. Die etwas schmalere, linear gezeichnete Heckleuchtengrafik ist ein weiteres Erkennungsmerkmal. Exklusiv verfügbar sind 21 Zoll große Aerodynamikräder im Styling 1067M.



Interieur.

Einladend modern. Mit sportlicher Ausstrahlung. Eindeutig fahrerorientiert.

Die Highlights des Kapitels:

- Moderner Erlebnisraum mit Wrap-around-Effekt: Einladend, fahrerorientiert und digital.
- BMW typische Fahrerorientierung auf neuem Level dank einzigartigem Anzeige- und Bediensystem.
- Zahlreiche Lenkradoptionen: M Lenkrad, Sportlenkrad und BMW Individual Lenkrad.
- Komfortabel und sportlich: Seriensitz und Multifunktionssitz.
- Für besonders sicheren Seitenhalt: M Sportsitze.
- Intuitive Bedienung, 3-Zonen-Klimaautomatik auf Wunsch.
- Praktisch: Rückbanklehne geteilt umklappbar.
- Für einen herausragenden Klang: Optionale Sound-Systeme von Harman Kardon.
- Zahlreiche Interieurdesigns sorgen für individuelle Auswahlmöglichkeiten.

Im hochwertigen Innenraum des neuen BMW 3er setzt sich die Formensprache der Neuen Klasse konsistent fort. Das Interieur präsentiert sich modern, sportlich und einladend. Konsequente Reduktion sorgt für die Konzentration auf das Wesentliche. Das Anzeige- und Bediensystem BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X prägt die BMW typische Fahrerorientierung ebenso wie das Nutzererlebnis grundlegend neu. Konzeptbedingt gibt es im Interieur minimale Unterschiede zwischen den Antriebsvarianten des neuen BMW 3er.

Moderner Erlebnisraum mit Wrap-around-Effekt: Einladend, fahrerorientiert und digital.

Das Interieur des neuen BMW 3er macht die Formensprache der Neuen Klasse für Kundinnen und Kunden jeden Tag besonders intensiv erlebbar. Die Innenraumgestaltung zeigt sich zukunftsweisend, dynamisch und luftig. Sie steht für ein völlig neues Erleben der Fahrerorientierung und neu gestaltete Benutzerinteraktion. Zugleich präsentiert sich der Innenraum als ein harmonisches Zusammenspiel von Geometrie, Licht und Klang. Digitale und reale Inhalte verschmelzen

durch abgestimmte Gestaltung von ambientem Licht und Grafikdarstellungen auf Zentral-Display und BMW Panoramic Vision.

Das Zentral-Display im Free-Cut Design ist deutlich zu Fahrerin oder Fahrer hin ausgerichtet. Dies unterstreicht die konsequente Interpretation der BMW typischen Fahrerorientierung. Das Armaturenbrett greift zugleich den sportlichen Ansatz des neuen BMW 3er auf. Die Linienführung fließt von den Türen auf beiden Seiten nach vorne geneigt in die Instrumententafel und schafft für die Passagiere einen umschließenden Wrap-around-Effekt.

Der neue BMW 3er bietet der Kundin oder dem Kunden über die My Modes umfassende Möglichkeiten zur Personalisierung in den Bereichen Licht, Sound, Displays und Antrieb.

Ein groß dimensioniertes Panoramadach mit Klimakomfortglas sorgt in den Modellen der neuen BMW 3er Reihe für ein lichtdurchflutetes Raumgefühl.

BMW typische Fahrerorientierung auf neuem Level dank einzigartigem Anzeige- und Bediensystem.

Im neuen BMW 3er sorgt das BMW Panoramic iDrive für ein völlig neues Erleben der für BMW typischen Fahrerorientierung. Vier zentrale Elemente verschmelzen dabei zu einem einzigartigen Anzeige- und Bediensystem. Es besteht aus dem BMW Panoramic Vision, dem BMW 3D Head-Up Display, dem neugestalteten Multifunktionslenkrad und dem Zentral-Display. Die Fahrerin oder der Fahrer erhält stets die richtigen Informationen am richtigen Ort zur passenden Zeit.

Das BMW Panoramic Vision projiziert fahrrelevante Informationen ebenso wie das optionale BMW 3D Head-Up Display direkt in die Sichtachse von Fahrerin oder Fahrer. Dadurch entfallen weitere Cockpitanzeigen hinter dem Lenkrad, das sich nun vollkommen neugestaltet präsentiert.

Das neue BMW Lenkrad verfügt erstmals im BMW 3er über eine mittlere Speiche im oberen Bereich, zudem besitzt es ausgeprägte Daumenauflagen. Mit seinen Multifunktionstasten ist das Lenkrad für eine besonders intuitive Bedienung ausgerüstet. Damit folgt es dem BMW typischen Prinzip „hands on the wheel, eyes on the road“.

Direkt neben dem Lenkrad ist im neuen BMW 3er das 17,9 Zoll große Zentral-Display im Free-Cut Design platziert. Im Einklang mit dem

Prinzip der Fahrerorientierung ist es der Fahrerin oder dem Fahrer zugeneigt.

Zahlreiche Lenkradoptionen: M Lenkrad, Sportlenkrad und BMW Individual Lenkrad.

Der BMW M350 xDrive besitzt – wie alle M Performance Modelle der BMW 3er Reihe – serienmäßig das M Lenkrad mit abgeflachtem dynamischem Design und Speichen auf vier und acht Uhr. Das M Lenkrad ist zudem als Bestandteil des optionalen M Sportpakets Pro oder separat als Sonderausstattung für die übrigen BMW 3er Modelle verfügbar.

Das weiße BMW Individual Lenkrad mit mittlerer Speiche ist ausschließlich als Sonderausstattung in Kombination mit dem Interieurdesign Contemporary in Digital White lieferbar. Im BMW 3er mit Verbrennungsmotor ist jedes Lenkrad serienmäßig mit Schaltwippen ausgerüstet.

Komfortabel und sportlich: Seriensitz und Multifunktionssitz.

Die Seriensitze der neuen BMW 3er Modelle bieten hohen Komfort und sicheren Seitenhalt. Sie verfügen serienmäßig über elektrisch betriebene Einstellmöglichkeiten inklusive Memory-Funktion sowie Travel & Comfort System an der Rückenlehne für die zweite Sitzreihe. Die Bedienfelder für die Sitzeinstellung befinden sich jeweils in den Türverkleidungen.

Als Sonderausstattung für alle neuen BMW 3er Modelle sind Multifunktionssitze lieferbar. Sie verfügen unter anderem über Lordosenstützen und Lehnenbreitenverstellungen. Multifunktionssitze im vollelektrischen BMW i3 bieten zudem eine Massagefunktion, während die Multifunktionssitze der Verbrennervarianten über eine Sitzbelüftung verfügen.

Für besonders sicheren Seitenhalt: M Sportsitze.

Zur Serienausstattung des hochperformanten BMW M350 xDrive zählen M Sportsitze. Sie zeichnen sich durch ein sportlich-expressives Design und ausgeprägte Seitenwangen für besonders sicheren Seitenhalt aus. Im oberen Bereich der Sitzlehne befindet sich jeweils ein beleuchtetes M Logo, das von außen beim Blick durch Front- und Seitenscheibe sichtbar ist. Dies unterstreicht die betont sportliche Ausstrahlung des Interieurs auf den ersten Blick.

Die M Sportsitze sind für alle neuen BMW 3er Modelle als optionaler Bestandteil des M Sportpakets verfügbar. Zudem gehören sie zum regulären Ausstattungsumfang des M Sportpakets Pro.

Intuitive Bedienung, 3-Zonen-Klimaautomatik auf Wunsch.

Der neue BMW 3er besitzt elektrisch betriebene Türöffner vorne und hinten. In der Mittelkonsole zwischen Fahrer- und Beifahrersitz befinden sich unter anderem eine Ablagefläche mit induktiver Ladefunktion sowie physische Tasten. Über sie kann die Fahrerin oder der Fahrer unter anderem die Parkbremse, die Heckscheibenheizung und die Warnblinkanlage bedienen. Neben dem Fahrstufenschalter befindet sich dort auch der Lautstärkeregler.

Alle neuen BMW 3er Modelle verfügen serienmäßig über eine 2-Zonen-Klimatisierung mit elektrisch verstellbaren Lüftungsdüsen. Die auf Wunsch erhältliche High-Ausstattung umfasst unter anderem eine 3-Zonen-Klimaautomatik. Die Fondsitze des neuen BMW 3er sind optional beheizbar.

Praktisch: Rückbanklehne geteilt umklappbar.

Der neue BMW 3er mit Verbrennungsmotor bietet ein Gepäckraumvolumen von 450 Litern. Der vollelektrische BMW i3 besitzt ein Gepäckraumvolumen von 420 Litern. Dazu kommt eine Kapazität von 31 Litern im Staufach unter der Frontklappe. Bei allen Antriebsvarianten ist die Rückbanklehne im Verhältnis 40:20:40 geteilt umklappbar.

Für einen herausragenden Klang: Optionale Sound-Systeme von Harman Kardon.

Serienmäßig verfügen alle neuen BMW 3er mit Ausnahme des BMW M350 xDrive (HiFi-System Harman Kardon serienmäßig) über ein HiFi-System mit sieben Lautsprechern und einer Systemleistung von 205 Watt.

Zudem sind spezifische Systeme von Harman Kardon im Angebot, die mehr Leistung und Lautsprecher bieten. Die Harman Kardon Systeme sind die Voraussetzung zur Nutzung von Dolby Atmos. Die Unterstützung von Dolby Atmos Formaten sorgt für ein besonders facettenreiches Klangerlebnis. Dolby Atmos macht bei geeigneten Audioformaten Klang dreidimensional erlebbar und gibt Töne als frei im Raum platzierte Klangobjekte wieder. So entsteht ein immersives Hörerlebnis, bei dem Töne im Raum klar zuordenbar sind oder sich sogar realistisch um den Zuhörer herum bewegen, was Filme, Musik und

Games deutlich intensiver und detailreicher wirken lässt. Die Atmos-Formate tragen auch dazu bei, dass alle Harman Kardon HiFi-Systeme ein Premium Audio-Erlebnis bieten.

Zahlreiche Interieurdesigns sorgen für individuelle Auswahlmöglichkeiten.

Vier Interieurdesigns mit harmonisch abgestimmter Materialauswahl und Farbgestaltung stehen passend zum Charakter des neuen BMW 3er zur Wahl. Das Angebot umfasst das serienmäßige Interieurdesign Essential sowie die Varianten Contemporary, BMW M und BMW Individual.

Das Interieurdesign Essential besitzt in allen neuen BMW 3er Modellen das Oberflächenmaterial Econeer in Vivid Grey. Die Design-Variante Contemporary ist mit dem Sitzbezug Veganza in den Farben Digital White, Castanea, Agave Grün und Schwarz verfügbar. Dieses hochwertige, lederähnliche Material kommt auch bei den Sitzen des Interieurdesigns BMW M zum Einsatz, hier im Farbton Schwarz kombiniert mit M PerformTex. Zur Wahl steht dabei auch der BMW M Sportsitz. In der Design-Welt BMW Individual sorgt exklusives Merinoleder für luxuriösen Sitzkomfort, erhältlich in Schwarz. Kundinnen und Kunden können dabei optional auch BMW M Sportsitze bestellen. Sie sind für den BMW 3er mit Verbrennungsmotor in Schwarz verfügbar, während sie im vollelektrischen BMW i3 in Adelaide Grey zur Wahl stehen.

Die Interieurdesigns des neuen BMW 3er im Überblick:

Interieurdesign	Material	Farben
Essential	Econeer	Vivid Grey
Contemporary	Veganza	Digital White, Castanea, Agave Grün, Schwarz
BMW M	Veganza/ M PerformTex	Schwarz
BMW Individual	Merinoleder	Schwarz, Adelaide Grey

Anzeige- und Bediensystem, digitales Nutzererlebnis.

BMW typische Fahrerorientierung neu gedacht.



Die Highlights des Kapitels:

- BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X: Perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW.
- BMW Panoramic Vision: Volle Konzentration von Fahrerin oder Fahrer auf die Straße.
- Optionales BMW 3D Head-Up Display mit räumlicher Darstellung und Projektion direkt in die Sichtachse.
- Optimal positioniert, perfekt erreichbar: 17,9 Zoll großes Zentral-Display im Free-Cut Design.
- Intuitive Steuerung mit neuem Multifunktionslenkrad und Shy-Tech-Bedienelementen.
- BMW Operating System X: Individualisierbar, kontextabhängig und up to date.
- Intelligente Sprachsteuerung mit dem lernfähigen BMW Intelligent Personal Assistant, erweitert um Amazon-Alexa+-KI-Technologie¹ für eine natürliche Kommunikation.
- Umfassendes App-, Video- und Gaming-Angebot für Entertainment auf neuem Level, ergänzt um Amazon Prime Video.
- BMW Digital Premium: Das flexible Komplettpaket für Unterhaltung, Sicherheitsfunktionen und erweiterte Navigation.
- Navigation mit BMW Maps: Modern, präzise, vorausschauend und mit neuer Fahrerassistenzvisualisierung².

Seit vielen Jahrzehnten gelten BMW Fahrzeuge als wegweisend in Bezug auf intuitive Bedienung und perfekte Ergonomie. Das gilt auch für das neueste Anzeige- und Bediensystem BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X in der neuen BMW 3er Reihe. Das gesamte System folgt dem Prinzip: die richtige Information, am richtigen Ort und zur richtigen Zeit. Gesteuert wird es über ergonomisch optimierte analoge und digitale Bedienelemente. Viele der Innovationen der BMW 3er Reihe im Bereich Display- und Bediensystem sind durch die BMW Group mit Patentanmeldungen geschützt.

¹ Voraussichtlich verfügbar ab März 2027 und schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

² Die Funktion BMW Maps mit Fahrerassistenz ist nur in Kombination mit dem Autobahnassistenten in ausgewählten Ländern, Städten und Straßen verfügbar. Der Ausbau erfolgt schrittweise.

Im neuen BMW 3er projiziert das BMW Panoramic Vision alle relevanten Inhalte über die gesamte untere Breite der Windschutzscheibe. Hinzu kommen das 17,9 Zoll große Zentral-Display im Free-Cut Design mit Touch-Bedienung, das optionale BMW 3D Head-Up Display und das Multifunktionslenkrad mit Shy-Tech-Bedienelementen. Zur Grundausstattung gehört die kabellose Smartphone-Integration mit Apple CarPlay und Android Auto™. So entsteht ein digitales und modernes Bedienerlebnis, das im besten Sinne BMW ist.

Der Sprachassistent BMW Intelligent Personal Assistant bietet im neuen BMW 3er zahlreiche Vorteile für Komfort, Personalisierung und Sprachbedienung und macht proaktive Vorschläge. Die Einführung der Large-Language-Model-Technologie (LLM, Alexa+)¹, einer generativen KI, verfeinert den Sprachdialog und ermöglicht eine intuitive und intelligente Interaktion sowie den Zugriff auf externe Wissensinhalte.

BMW Panoramic iDrive mit BMW Operating System X: Perfekte Fahrerorientierung im Stil von BMW.

Das BMW Panoramic iDrive stellt die Interaktion zwischen Fahrerin bzw. Fahrer und Fahrzeug in den Mittelpunkt und definiert die Bedienung, Informationsdarstellung und Fahrerorientierung neu. Durch die intelligente Verknüpfung von Anzeigen, Bedienelementen und Software entsteht ein ganzheitliches System. Es ermöglicht eine intuitive, komfortable sowie ergonomisch optimierte Nutzung und stellt der Fahrerin oder dem Fahrer jederzeit die relevanten Informationen zur Verfügung.

BMW Panoramic Vision: Volle Konzentration von Fahrerin oder Fahrer auf die Straße.

Zentrales Element des Systems ist das BMW Panoramic Vision. Dabei handelt es sich um eine neu entwickelte Projektion von Inhalten über die gesamte untere Breite der Windschutzscheibe. Die dort dargestellten Inhalte sind – unter anderem auch mit polarisierten Brillen – dauerhaft sichtbar und bilden die visuelle Basis des gesamten Anzeige- und Bediensystems. Fahrrelevante Informationen werden klar strukturiert und im linken Teil in Sichtachse der Fahrerin oder des Fahrers angezeigt, ohne den Blick auf das Verkehrsgeschehen einzuschränken. Die Inhalte im Beifahrer- und mittleren Bereich der Anzeige sind individuell personalisierbar und gesamthaft für alle Passagiere sichtbar.

¹ Voraussichtlich verfügbar ab März 2027 und schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

Optionales BMW 3D Head-Up Display mit räumlicher Darstellung und Projektion direkt in die Sichtachse.

Das oberhalb des BMW Panoramic Vision integrierte optionale BMW 3D Head-Up Display projiziert ausgewählte Inhalte ausschließlich für die Fahrerin oder den Fahrer direkt in deren Sichtachse. Diese Darstellung ermöglicht eine besonders präzise räumliche Wahrnehmung, etwa bei Navigationshinweisen und Informationen aus dem Fahrerassistenzsystem. Die Inhalte des BMW 3D Head-Up Displays und des BMW Panoramic Vision sind perfekt aufeinander abgestimmt und ergänzen sich zu einem konsistenten, klar strukturierten Anzeigeerlebnis.

Optimal positioniert, perfekt erreichbar: 17,9 Zoll großes Zentral-Display im Free-Cut Design.

Das 17,9 Zoll große Zentral-Display im Free-Cut Design ist als weiteres wesentliches Bedienelement in das BMW Panoramic iDrive eingebunden. Es verfügt über eine moderne Matrix-Backlight-Technologie, die eine brillante Darstellung sowie eine sehr gute Ablesbarkeit unter allen Lichtbedingungen bietet. Die spezifische Form im Free-Cut Design ermöglicht eine ergonomisch optimale Positionierung – typisch für BMW zur Fahrerin bzw. dem Fahrer hingeneigt. Dank weiterentwickelter Menüstruktur mit QuickSelect erlaubt es eine komfortable, einfache und intuitive Touchbedienung.

Per Drag and Drop können auf dem Zentral-Display bis zu sechs Widgets im entsprechenden Menü auf das BMW Panoramic Vision übertragen und individuell angeordnet werden. Neben den bekannten Widget-Formaten stehen erstmals auch größere Widgets zur Verfügung, die auf der mittleren oder einer weiteren Fläche des BMW Panoramic Vision platziert werden können. Dadurch erhalten ausgewählte Inhalte eine noch präsentere und übersichtlichere Darstellung.¹ Die Auswahl der verschiedenen Ansichten erfolgt intuitiv über das Zentral-Display oder das Multifunktionslenkrad.

Intuitive Steuerung mit neuem Multifunktionslenkrad mit Shy-Tech-Bedienelementen.

Das Multifunktionslenkrad folgt dem Shy-Tech-Prinzip, bei dem Bedienelemente auf der linken Seite für die Fahrassistenten- und Parkfunktionen nur bei Verfügbarkeit illuminiert werden. Im Bereich Infotainmentsteuerung gibt es haptisches Feedback. Die klare Funktionsaufteilung für Assistenz-, Park- und Infotainmentfunktionen unterstützt eine sichere, intuitive Bedienung ohne Blickabwendung von der Straße.

¹ Für alle BMW 3er ab Produktionsstart 11/26, in zuvor produzierten BMW i3 Aktualisierung per Software Update.

BMW Operating System X: Individualisierbar, kontextabhängig und up to date.

Das BMW Operating System X dient als intelligente Plattform für das Anzeige- und Bediensystem und ist konsequent auf einen softwaredefinierten Fahrzeugansatz (SDV) ausgelegt. Die Architektur basiert auf dem Android Open Source Project (AOSP) und bietet eine hohe Update- und Upgrade-Fähigkeit. Dadurch bleibt das System langfristig aktuell und kann kontinuierlich um neue Funktionen und digitale Dienste erweitert werden. Das BMW Operating System X steuert sämtliche Interaktionselemente und stellt sicher, dass Informationen stets kontextabhängig und situationsgerecht angezeigt werden.

Ein zentrales Merkmal des Systems ist die umfassende Personalisierbarkeit. Inhalte, Widgets und Anzeigen lassen sich individuell konfigurieren und an persönliche Vorlieben anpassen. Nutzerinnen und Nutzer können Farben, Darstellungslogiken und Hintergrundbilder auswählen und so ein persönliches digitales Erlebnis schaffen. Auch eigene Bilder können mithilfe der My BMW App als Hintergrund auf dem Zentral-Display festgelegt werden. Die Farbanmutung des User-Interface-Designs in allen Displays passt sich auf Wunsch automatisch dem ausgewählten Bild an. Um das User-Interface-Design im Personal Mode individuell zu gestalten, gibt es eine Vielzahl an Optionen. Dies ermöglicht eine weitergehende Individualisierung von Anzeigen, Interaktion und fahrzeugbezogenen Einstellungen. Weitere My Modes wie Sport, Efficient und Silent erweitern die Personalisierbarkeit.

Der Einstieg in das individualisierbare Fahrerlebnis mit dem BMW Operating System X ist die BMW ID. Bis zu sieben Nutzerinnen und Nutzer können ihre BMW ID anmelden, um jede Fahrt mit ihren individuellen Einstellungen zu genießen. Das Zentral-Display zeigt vor Fahrtantritt automatisch eine namentliche Begrüßung, auf Wunsch mit persönlichem Profilbild.

Intelligente Sprachsteuerung mit dem lernfähigen BMW Intelligent Personal Assistant, erweitert um Amazon-Alexa+-KI-Technologie¹ für eine natürliche Kommunikation.

Die multimodale Bedienlogik des BMW Panoramic iDrive verbindet Touch-, haptische und sprachbasierte Interaktion. Eine zentrale Rolle übernimmt dabei der BMW Intelligent Personal Assistant. Er erlaubt die Steuerung zahlreicher Fahrzeugfunktionen, Navigationsziele und Medienangebote in natürlicher Sprache, ohne dass feste Sprachbefehle erforderlich sind.

Der BMW Intelligent Personal Assistant spielt eine zentrale Rolle im Bediensystem der neuen BMW 3er Reihe. Mit dem lernfähigen Assistenten wird das Fahrzeug zu einem intelligenten, digitalen Begleiter. Der Sprachassistent lässt sich wie gewohnt mit der Ansprache „Hey BMW“ oder per Knopfdruck auf dem rechten Bedienfeld des Lenkrades aufrufen. Der BMW Intelligent Personal Assistant unterstützt bei der Steuerung von Fenstern, Klimaanlage, Sitzkomfort, Telefonie, Entertainment und vielem mehr. Auch das Aufrufen zahlreicher Funktions-Menüs und die Bedienung spezifischer Apps sind möglich. Durch die Erweiterung des BMW Intelligent Personal Assistant um die Amazon-Alexa+-KI-Technologie¹ wird der Funktionsumfang zusätzlich ausgebaut. Die Integration von Amazon Alexa+ in den BMW Intelligent Personal Assistant steht für einen technologischen Weitsprung, der den Kundenmehrwert in den Mittelpunkt stellt. Bei der zum Einsatz kommenden KI-Technologie¹ handelt es sich um ein Large Language Model (LLM), eine generative KI, die Sprache „versteht“ und in der Lage ist, selbst zu formulieren. Die Sprachinteraktion wird dialogorientierter und ermöglicht eine intuitive und intelligente Interaktion, den Zugriff auf externe Wissensinhalte, cloudbasierte Dienste und Medienangebote ebenso wie die Steuerung von Fahrzeugfunktionen. Eine mögliche Verknüpfung des BMW Intelligent Personal Assistant mit einem Amazon-Account erlaubt die Musiksuche und das Streaming auf einfache Art und Weise. Auch das Abrufen von tagesaktuellen Nachrichten sowie die Nutzung vieler weiterer Inhalte wird so spielend leicht.

Der BMW Intelligent Personal Assistant kann – sofern gewünscht – auf Basis des Nutzungsverhaltens und darüber hinaus proaktiv Vorschläge machen. Diese Intelligenz wird mit BMW Operating System X noch mal erweitert, indem deutlich mehr Kontexte, z. B. aus Fahrsituation, Umgebungsanalyse oder Innenraumerkennung, berücksichtigt werden. Zusätzliche Fähigkeiten zur Unterstützung der Fahrerin oder des Fahrers erhält der BMW Intelligent Personal Assistant mit der Funktion „Routinen“. Damit kann die Fahrerin oder der Fahrer dem Assistenten nun ganz einfach Routinen beibringen, die die individuelle Freude am Fahren maximieren. Werden z. B. im Winter bei jedem Fahrtantritt Lenkradheizung, Sitzheizung und Defrost-Funktion aktiviert, lassen sich diese Aktionen bequem in einer Routine zusammenfassen und automatisch bzw. semiautomatisch ausführen. Darüber hinaus erhält die

¹ Voraussichtlich verfügbar ab März 2027 und schrittweise für alle BMW Modelle mit BMW Operating System 9 und X. Die Verfügbarkeit wird sukzessive erweitert, beginnend mit den Märkten Deutschland und USA.

Fahrerin oder der Fahrer die Möglichkeit, eigene, personalisierte Routinen zu erstellen, etwa nach selbst definierten Konditionen wie Situation, Sitzbelegung, Zeit und Temperatur.

Umfassendes App-, Video- und Gaming-Angebot für Entertainment auf neuem Level, ergänzt um Amazon Prime Video.

Das BMW Operating System X bietet Kundinnen und Kunden mehr Entertainment-Optionen als je zuvor. Sie haben die Wahl, das umfangreiche App-, Video- und Gaming-Angebot komfortabel über das in BMW Digital Premium inkludierte Datenvolumen zu nutzen. Alternativ lässt sich die Konnektivität über einen mobilen Smartphone-Hotspot bzw. ein WiFi-Netzwerk mit ins Fahrzeug bringen.

Der BMW 3er bietet Zugang zu der Video-App (powered by TiVo™). Sie ermöglicht eine kontinuierlich wachsende Anzahl von Inhalten wie News, Live- und On-Demand-Streaming. Video-Streaming ist auf dem Zentral-Display im geparkten Fahrzeug möglich. Dank der Verknüpfung mit bereits bestehenden Kunden-Accounts können Filme oder Serien direkt an der Stelle weitergeschaut werden, an der sie zu Hause pausiert wurden. Die Video-App wird im Laufe des Jahres 2026 in allen BMW ConnectedDrive Märkten verfügbar sein. Im zweiten Halbjahr 2026 erweitert Amazon Prime Video¹ als neu verfügbares Highlight das digitale Unterhaltungsangebot für BMW 3er Kundinnen und Kunden.

Mit extra für das Spielerlebnis im Fahrzeug entwickelten, weltbekannten Gaming-Klassikern wie UNO® Car Party! bietet die App AirConsole im BMW Operating System X mitreißende Unterhaltung für alle Fahrzeugpassagiere. Ein Highlight in der umfangreichen Spiele-Bibliothek von AirConsole ist Hot Wheels: Xtreme Overdrive™ von Mattel. AirConsole ermöglicht es Nutzern, das eigene Smartphone als Controller zu verwenden, sodass alle Passagiere mit- oder gegeneinander spielen können.

Die neu verfügbare Boosteroid-App bietet BMW Kundinnen und Kunden ein neues Gaming-Highlight. Die Cloud-Gaming-Plattform bringt weltbekannte Blockbuster-Spiele direkt in das Fahrzeug, darunter beliebte Rennspiele wie „Forza“.²

¹ Amazon Prime Video ist über die Video-App von BMW oder als App-Download aus dem fahrzeuginternen App-Store verfügbar.

² Verfügbarkeit markt- und derivatsabhängig. Voraussetzung ist ein Fahrzeug mit BMW Operating System X und die Verfügbarkeit eines BMW ConnectedDrive Stores im Fahrzeug. Mit einem Boosteroid-Konto können Nutzer auf Spiele zugreifen, die sie bereits auf verschiedenen Gaming-Plattformen besitzen.

Weitere Spiele und Apps zur Unterhaltung im Fahrzeug sind über den BMW ConnectedDrive Store verfügbar. Ausgewählte Spiele können nun auch mit Bluetooth-Controllern herkömmlicher Gaming-Konsolen gesteuert werden. Insgesamt hält der BMW ConnectedDrive Store schon heute weltweit mehr als 60 Apps der Kategorien Musik & Audio, Entertainment, Gaming, News, Travel & Local bereit. Das Angebot entwickelt sich stetig weiter.

BMW Digital Premium: Das flexible Komplettpaket für Unterhaltung, Sicherheitsfunktionen und erweiterte Navigation.

Das optionale Angebot von BMW Digital Premium beinhaltet den „Security Assistant“. Dieser bietet eine Vielzahl nützlicher Funktionen, um das Sicherheitsgefühl zu erhöhen. Versuchter Diebstahl und Parkkollisionen lösen z. B. Push-Benachrichtigungen auf der My BMW App aus. Auch bei einem Unfall stehen dank BMW Drive Recorder Außenaufnahmen des Geschehens unmittelbar im Fahrzeug bereit und können auf das Mobiltelefon exportiert werden. Über den Anti-Diebstahl- und Parkkollisions-Rekorder werden ebenfalls automatische Videoaufzeichnungen erstellt. Auf Wunsch lässt sich mit Remote Inside View in der My BMW App ein Blick in den Innenraum des Fahrzeugs werfen.

BMW Digital Premium hält zudem M spezifische In-Car-Apps¹ bereit. Diese geben Zugriff auf technische Fahrzeugsignale und Fahrdynamikwerte sowie zusätzliche Medien-Inhalte: In der „M Cockpit“ App kann sich die Kundin oder der Kunde individuell konfigurierte Dashboards mit Echtzeitdaten erstellen. Das „M Drag Meter“ bietet eine Beschleunigungsmessung des Fahrzeugs. Der „M Channel“ liefert Motorsport-Videoinhalte und exklusive Einblicke in die Welt von BMW M.

Auch das für Entertainmentfunktionen benötigte Datenvolumen ist in BMW Digital Premium bereits enthalten, sodass keine Datenverbindung per Smartphone-Hotspot oder WiFi-Netzwerk hergestellt werden muss. Zudem bietet die 5G-fähige Fahrzeugtelematik stets bestmögliche Streaming-Geschwindigkeit.

Das Angebot ist flexibel buchbar und auf kontinuierliche Weiterentwicklung ausgelegt. Neue Funktionen und Dienste können im Laufe der Zeit ergänzt werden – für ein dauerhaft aktuelles, vernetztes und zukunftsfähiges digitales Nutzererlebnis.

¹ Die BMW M Apps sind aktuell nur für Fahrzeuge mit dem BMW Operating System X und der Sonderausstattung BMW M Sportpaket verfügbar.

Mit BMW ConnectedDrive Upgrades lassen sich auch noch nach dem Fahrzeugkauf zusätzliche digitale Produkte und Dienste für das Fahrzeug buchen. Für die meisten BMW ConnectedDrive Upgrades gibt es eine kostenlose Testphase, die aktiviert werden kann. Diese Funktionen können je nach Produkt flexibel für unbegrenzte Dauer, ein Jahr oder einen Monat gebucht werden. Erhältlich sind sie im BMW ConnectedDrive Store im Web, in der My BMW App oder direkt im Fahrzeug.

Der BMW ConnectedDrive Store ist der zentrale Zugangspunkt zu Apps von Drittanbietern, um BMW ConnectedDrive Upgrades zu buchen, sowie bereits bestehende Buchungen zu verwalten.

Software Updates halten den BMW 3er zusätzlich auf dem neuesten Stand. Die Update-Fähigkeit und der Update-Prozess wurden für das BMW Operating System X gezielt weiterentwickelt. Auf Wunsch werden Aktualisierungen automatisch ausgeführt.

Navigation mit BMW Maps: Modern, präzise, vorausschauend und mit neuer Fahrerassistenzvisualisierung¹.

Darüber hinaus erweitert BMW Digital Premium die Navigationsfunktionen in BMW Maps. Echtzeit-Verkehrsinformationen, Satellitenansichten, 3D-Gebäudemodelle und proaktive Hinweise unterstützen eine präzise und vorausschauende Routenplanung mit BMW Maps. Informationen zu Parkmöglichkeiten werden ebenfalls umfassender dargestellt. Suchergebnisse und die Sonderziele in BMW Maps werden neu durch Google Places ergänzt. Durch die Integration von Google in die BMW Navigation verbessert sich die Qualität, Vollständigkeit und Aktualität der Suchergebnisse und Sonderziele maßgeblich. Damit profitieren Kundinnen und Kunden von einer intelligenteren Suche, zusätzlichen Ergebnissen und weiteren Informationen wie Bewertungen oder Bildern. Zudem errechnet das cloudbasierte Navigationssystem BMW Maps unmittelbar nach der Zieleingabe eine ladeoptimierte Route, sofern die aktuelle Reichweite die Distanz bis zum Ziel nicht abdeckt (s. Kapitel Charging).

Die innovative Funktion **Drive Challenge** gibt während der Fahrt direktes Feedback in Echtzeit zu präzisen und sicherem Beschleunigen, Lenken und Bremsen. Besonders souveräne Fahrmanöver werden ebenso berücksichtigt. Die direkte visuelle Rückmeldung im BMW Panoramic

¹ Die Funktion BMW Maps mit Fahrerassistenz ist nur in Kombination mit dem Autobahnassistenten in ausgewählten Ländern, Städten und Straßen verfügbar. Der Ausbau erfolgt schrittweise.

Vision kann helfen, den persönlichen Fahrstil zu verbessern. Fahrerinnen und Fahrer können auch nach der Fahrt in der My BMW App nachvollziehen, bei welchen Fahrten die Drive Challenge aktiviert war und wie die Fahrmanöver bewertet wurden. Die Funktion wird nach Fahrzeugmodellen gestaffelt eingeführt¹, die Anbindung an die My BMW App wird voraussichtlich ab Ende 2026 verfügbar sein.

¹ Für alle BMW 3er ab Produktionsstart 11/26, in zuvor produzierten BMW i3 Aktualisierung per Software Update.

² Die Funktion BMW Maps mit Fahrerassistenz ist nur in Kombination mit dem in ausgewählten Ländern, Städten und Straßen verfügbar. Der Ausbau erfolgt schrittweise.

Antrieb und Batterie.

Vorbildliche Effizienz und begeisternde Dynamik. Mit jedem Antriebskonzept.



Die Highlights des Kapitels:

- Der BMW M350 xDrive mit Sechszylinder-Motor: Modernste Interpretation einer Ikone.
- Der neue BMW 3er: Schon zum Start auch mit Vierzylinder-Triebwerken verfügbar.
- Benzinmotoren mit modernster und hocheffizienter Technik.
- Der vollelektrische BMW i3: Technologischer Weitsprung mit dem E-Antrieb der 6. Generation.
- Zum Debüt des BMW i3 stehen zwei Motorisierungen zur Wahl.
- Neue Batteriegeneration mit neuentwickelten Lithium-Ionen-Rundzellen für höhere Energiedichte.
- Cell-to-Pack-Bauweise für hohe Energiedichte auf Pack-Level.
- Geringeres Gewicht dank Pack-to-Open-Body-Bauweise.
- Schaltzentrale für Strom und Daten: Energy Master.
- Hocheffizient: E-Maschinen mit SSM- und ASM-Technologie.

Vollelektrisch oder mit hocheffizienten Verbrennungsmotoren: Die Antriebsvarianten der neuen BMW 3er Reihe unterstreichen die Strategie der Technologieoffenheit der BMW Group eindrucksvoll. Das ermöglicht, exakt auf die individuellen Bedürfnisse der Kundinnen und Kunden weltweit einzugehen.

Mit dem neuen BMW i3 feiert der erste vollelektrische BMW 3er auf Basis der Neuen Klasse seine Premiere. Er verfügt über die 6. Generation der BMW eDrive Technologie, die einen neuen Antrieb mit einem grundlegend neuen Hochvoltbatteriekonzept umfasst. Sie zählt zu den herausragenden Innovationen der Neuen Klasse und ist Ausdruck tiefer BMW Kompetenz.

Mit dem BMW i3 50 xDrive und dem BMW i3 40 xDrive stehen bereits zum Marktstart zwei vollelektrische Modelle der neuen BMW 3er Reihe zur Wahl. Das Portfolio des BMW i3 wird zudem zeitnah durch das neue M Performance Modell BMW i3 M60 xDrive erweitert.

Daneben gehören auch Fahrzeuge mit hocheffizienten Benzinmotoren zum Modellangebot der neuen Generation der BMW 3er Reihe. Die aktuellen Verbrennungsmotoren der BMW Group sind Teil der neuesten Generation der BMW EfficientDynamics Motorenfamilie. Sie zeichnen sich durch ein breites Spektrum an Technologien aus, die in Abhängigkeit der Kundenbedürfnisse bezüglich Dynamik und Effizienz eingesetzt und optimal kombiniert werden.

Die Vier- und Sechszylinder-Triebwerke im neuen BMW 3er verfügen dabei über die jüngste Ausführung der 48-Volt-Mild-Hybrid-Technologie. Ein Modell mit Plug-in-Hybridantrieb ergänzt die Modellpalette zu einem späteren Zeitpunkt.

Der BMW M350 xDrive mit Sechszylinder-Motor: Modernste Interpretation einer Ikone.

Das Spitzenmodell der BMW 3er Modelle mit Verbrennungsmotor ist der neue BMW M350 xDrive. Das Modell markiert auch den Einstieg in die Welt von BMW M und steht dabei nicht allein für besondere Sportlichkeit, sondern bringt die Perfektion der BMW Reihensechszylinder-Motoren auf ein neues Niveau.

Der BMW M350 xDrive besitzt im Vergleich zum Vorgängermodell eine deutlich gesteigerte Motorleistung. Sein Antrieb mit 3,0-Liter-Reihensechszylinder-Benzinmotor und 48-Volt-Mild-Hybrid-System erzeugt 326 kW/443 PS. Das maximale Drehmoment beträgt 580 Nm. Das 48-Volt-Mild-Hybrid-System verfügt über eine E-Maschine, die als Kurbelwellen-Startergenerator (KSG) in das Gehäuse des Getriebes integriert ist. Das Mild-Hybrid-System steigert mit seiner Leistung von bis zu 13 kW/18 PS das dynamische Ansprechverhalten beim Beschleunigen deutlich.

Serienmäßig verfügt der BMW M350 xDrive über den intelligenten Allradantrieb xDrive und das 8-Gang Steptronic Sport Getriebe. Er beschleunigt in 4,1 Sekunden aus dem Stand auf 100 km/h und erreicht eine elektronisch begrenzte Höchstgeschwindigkeit von 250 km/h. Den hochdynamischen Charakter des BMW M350 xDrive unterstreicht die markante Abgasanlage mit vier Endrohren auch durch sportive akustische Präsenz.

Der neue BMW 3er: Schon zum Start auch mit Vierzylinder-Triebwerken verfügbar.

Zur Markteinführung der BMW 3er Modelle mit hocheffizienten Verbrennungsmotoren stehen neben dem BMW M350 xDrive auch zwei Fahrzeuge mit Reihenvierzylinder-Ottomotoren zur Wahl.

Der neue BMW 320 besitzt einen 2,0-Liter-Reihenvierzylinder-Benzinmotor inklusive 48-Volt-Mild-Hybrid-System mit riemengetriebenem Startergenerator. Das Triebwerk leistet 155 kW/211 PS und liefert ein maximales Drehmoment von 330 Nm. Die Kraftübertragung erfolgt serienmäßig per 8-Gang Steptronic Getriebe auf die Hinterräder. Der neue BMW 320 benötigt 7,4 Sekunden für den Sprint von null auf 100 km/h. Seine Höchstgeschwindigkeit beträgt 240 km/h.

Als Einstiegsmodell steht der neue BMW 318 ebenfalls bereits zum Marktstart bereit. Er verfügt über einen 115 kW/156 PS starken Reihenvierzylinder-Benzinmotor mit 48-Volt-Mild-Hybrid-System. Der BMW 318 wird ausschließlich mit Hinterradantrieb angeboten.

Benzinmotoren mit modernster und hocheffizienter Technik.

Die Ottomotoren der BMW Group sind inhouse entwickelt, inhouse gefertigt und für entsprechende Kraftstoffe bis E20 freigegeben.

Bei allen Verbrennungsmotoren der neuen BMW 3er Reihe kommt die neueste Generation der BMW TwinPower Turbo Technologie zum Einsatz. Die Motoren verfügen über die jüngste Ausführung der vollvariablen Ventilsteuerung Valvetronic. Sie sind neben der vollvariablen Einlassventilhubsteuerung mit schaltbaren Auslassventilen ausgestattet. Ihr Vorteil: Die Reduktion des Schleppmomentes des Motors um rund 66 Prozent ermöglicht die Speicherung von deutlich mehr Energie während der Rekuperationsfahrt. Die in der 48-Volt-Batterie des Mild-Hybrid-Systems zwischengespeicherte Energie kann bis hin zu rein elektrischem Fahren wieder sehr effizient eingesetzt werden.

Alle Benzinmotoren des neuen BMW 3er nutzen das sogenannte Miller-Brennverfahren für ein ideales Luft-Kraftstoff-Verhältnis in allen Betriebspunkten. Beim Miller-Brennverfahren sind die Öffnungszeiten der Einlassventile verkürzt, was sich positiv auf die Effizienz des Motors auswirkt. Der Kraftstoffverbrauch sinkt dadurch deutlich.

Die hocheffizienten Verbrennungsmotoren der neuen BMW 3er Reihe verfügen zudem über Verbesserungen im Detail: Neben der Neugestaltung der Einlasskanäle und der Brennräume gehören dazu Neuerungen in den Bereichen Nockenwellensteuerung, Einspritzung, Zündsystem und Abgasführung. Gegenüber seinem Vorgänger steigt die Leistung des neuen BMW M350 xDrive deutlich von 275 kW/374 PS auf 326 kW/443 PS. Verantwortlich dafür sind unter anderem neue Abgasturbolader. Auch der BMW 320 legt weiter zu. Er verfügt jetzt über eine Mehrleistung von 20 kW/27 PS im Vergleich zur Vorgängergeneration.

Der vollelektrische BMW i3: Technologischer Weitsprung mit dem E-Antrieb der 6. Generation.

Der im vollelektrischen BMW i3 eingesetzte und Gen6 genannte BMW eDrive Antrieb bietet gegenüber der Vorgängergeneration deutlich höhere Reichweiten. Dazu kommen schnelleres Laden, 800-Volt-Technologie und bidirektionale Ladefunktionalität.

Neben weiterentwickelten, hocheffizienten Elektromotoren umfasst die Gen6 grundlegend neue Hochvoltbatterien mit Rundzellen. Im Vergleich zur Gen5 in anderen BMW Baureihen steigt die Reichweite um 30 Prozent, in einigen BMW Modellen erheblich mehr. Die Ladegeschwindigkeit ist 30 Prozent höher.

Zum Debüt des BMW i3 stehen zwei Motorisierungen zur Wahl.

Zur Markteinführung ist der erste vollelektrische BMW 3er in zwei Ausführungen als BMW i3 50 xDrive und BMW i3 40 xDrive verfügbar.

Der neue BMW i3 50 xDrive besitzt je eine E-Maschine an der Vorder- und Hinterachse. Gemeinsam sorgen sie für eine Leistung von bis zu 345 kW/469 PS. Das maximale Drehmoment beträgt 645 Nm. Der BMW i3 50 xDrive beschleunigt in 4,7 Sekunden von null auf 100 km/h. Zudem besticht er mit seiner Langstreckentauglichkeit und erreicht eine maximale Reichweite von bis zu 912 km¹ (WLTP).

Auch der neue BMW i3 40 xDrive verfügt über einen intelligenten Allradantrieb mit je einer E-Maschine pro Achse. Er präsentiert sich mit einer Reichweite von bis zu 710 Kilometern¹ (WLTP) ebenfalls sehr alltagstauglich. Seine maximale Leistung beträgt 275 kW/374 PS, das

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

maximale Drehmoment liegt bei 520 Nm. Für den Sprint aus dem Stand auf Tempo 100 km/h benötigt der BMW i3 40 xDrive 5,4 Sekunden. Er ist mit einem 82,8 kWh (netto) großen Hochvoltspeicher ausgerüstet.

Die vollelektrische BMW i3 M60 xDrive Limousine setzt neue Maßstäbe – und lässt Herzen höherschlagen. Mit der Gen6 M eDrive Technologie holt sie das Maximum aus jeder Fahrt heraus. Zwei Elektromotoren treiben die Limousine kraftvoll und präzise an. Die hocheffiziente Antriebstechnologie sorgt für einen niedrigen Energieverbrauch und schafft die perfekte Verbindung aus Sportlichkeit und Alltagstauglichkeit. Der BMW i3 M60 xDrive ergänzt in absehbarer Zukunft das Modellangebot.

Neue Batteriegeneration mit neuentwickelten Lithium-Ionen-Rundzellen für höhere Energiedichte.

Zum technologischen Weitsprung des neuen BMW i3 gehört die neue Batteriegeneration mit neuen Rundzellen. Diese Rundzellen haben einen Durchmesser von 46 Millimetern bei einer Höhe von 95 Millimetern. Sie bieten gegenüber den prismatischen Zellen der Gen5 eine um 20 Prozent gesteigerte volumetrische Energiedichte.

Cell-to-Pack-Bauweise für hohe Energiedichte auf Pack-Level.

Die Rundzellen mit der gesteigerten Energiedichte werden im ersten vollelektrischen BMW 3er ohne Modulbauweise oder strukturgebende Elemente direkt in die Hochvoltbatterie integriert. Diese Cell-to-Pack-Bauweise ermöglicht hohe Energiedichten auf Pack-Level und spart Gewicht und Kosten.

Die Kombination aus Zelldesign und Cell-to-Pack-Bauweise ist darüber hinaus Wegbereiter für das flache Design der Hochvoltbatterie der Gen6. Diese ist eine Inhouse-Entwicklung und – beginnend bei der Zelle bis hin zur Integration ins Fahrzeug – das Ergebnis der seit 2008 aufgebauten Expertise der BMW Group im Bereich Batterie-Technologie.

Geringeres Gewicht dank Pack-to-Open-Body-Bauweise.

Im neuen BMW i3 übernimmt das Batteriegehäuse dank der Pack-to-Open-Body-Bauweise zugleich die Funktion eines strukturellen Bauteils. Das Chassis besitzt einen offenen Boden, welcher durch den Einbau der Hochvoltbatterie geschlossen wird. Der Gehäusedeckel übernimmt so die Funktion des Fahrzeug-Unterbodens.

Der Entfall des üblichen Unterbodens spart Gewicht und ist, kombiniert mit der modulfreien Bauweise der Hochvoltbatterie, Wegbereiter für das

flache und aerodynamisch effiziente Design des BMW i3. Die Torsionssteifigkeit der Karosserie profitiert ebenfalls von der Pack-to-Open-Body-Bauweise. Ein weiterer Vorteil dieses Konzepts, das sich damit auch positiv auf die Fahrdynamik des neuen, vollelektrischen BMW i3 auswirkt.

Schaltzentrale für Strom und Daten: Energy Master.

Die Schaltzentrale der Energieversorgung des elektrischen Antriebsstrangs der Gen6 ist der Energy Master. Er ist auf der Hochvoltbatterie im Bereich unter der Rücksitzbank platziert. Der von der BMW Group in Software und Hardware eigenentwickelte Energy Master versorgt die E-Motoren und das Bordnetz mit Strom. Daneben ist er die Schnittstelle für alle Daten aus dem Hochvoltspeicher. Er sorgt für einen intelligenten, effizienten und sicheren Betrieb der Batterie.

Hocheffizient: E-Maschinen mit SSM- und ASM-Technologie.

Alle BMW i3 mit intelligentem Allradantrieb xDrive verfügen über jeweils eine E-Maschine an der Vorder- und an der Hinterachse. Die Hinterachse, die primäre Antriebsachse, wird angetrieben von einer für die 800-Volt-Architektur ausgelegten stromerregten Synchronmaschine (SSM). Diese SSM bildet das Herzstück der Gen6 Antriebstechnologie. Sie verfügt im neuen BMW i3 50 xDrive über eine Nennleistung von 240 kW/326 PS und ein Nenndrehmoment von 435 Nm. Im BMW i3 40 xDrive leistet die SSM 195 kW/265 PS und besitzt ein maximales Drehmoment von 345 Nm.

Die stromerregte Synchronmaschine basiert auf einem Stator, der durch dreiphasigen Wechselstrom ein rotierendes Magnetfeld erzeugt, und einem Rotor, der über elektrisch erregte Elektromagneten verfügt. Durch diese Bauweise unterscheidet sich die SSM grundlegend von Maschinen mit Permanentmagneten, da das magnetische Feld im Rotor flexibel reguliert werden kann. Diese Fähigkeit ermöglicht es, das Magnetfeld bei geringer Last zu reduzieren und dadurch Verluste zu vermeiden. Auf der anderen Seite können bei hoher Last besonders starke Magnetfelder erzeugt werden, was zu einem hohen Drehmoment und einer konstanten Leistungsabgabe bis zur Maximaldrehzahl führt.

Die Steuerung des gesamten Systems übernimmt ein Inverter, der den Gleichstrom der Batterie in den benötigten Wechselstrom umwandelt und gleichzeitig die Erregung des Rotors sowie alle Regel- und Überwachungsprozesse sicherstellt. Damit wird die SSM stets im optimalen Wirkungsgrad betrieben. Sie stellt mit ihrer Technologie ein

klares Alleinstellungsmerkmal im Wettbewerbsumfeld dar. Ihre Effizienz und ihre Leistungsentfaltung gehören zu ihren wichtigsten Vorzügen.

Im BMW i3 50 xDrive wird die SSM ebenso wie im BMW i3 40 xDrive durch einen Asynchronmotor (ASM) an der Vorderachse ergänzt. Er besitzt jeweils eine Nennleistung von 123 kW/167 PS und ein Nenndrehmoment von 255 Nm.

Der ASM arbeitet nach dem Induktionsprinzip und stellt eine kompakte und leichte Ergänzung zur SSM dar. Der ASM unterscheidet sich grundlegend im Rotoraufbau: Statt Magneten oder elektrischer Erregung besteht der Rotor aus Aluminiumstäben, die über Kurzschlussringe verbunden sind. Das nötige Drehmoment entsteht durch induzierte Ströme, die auftreten, wenn ein Drehzahlunterschied – der sogenannte Schlupf – zwischen dem Statorfeld und dem Rotor vorhanden ist. Der ASM zeichnet sich durch seine besondere Robustheit, seine Hitzeunempfindlichkeit sowie durch seine kompakte, nachhaltige Bauweise aus, da er ausschließlich Eisen und Aluminium nutzt.

Die Kombination beider Maschinenarten SSM und ASM ermöglicht einen technologischen Quantensprung. Im Vergleich zur Gen5 ergeben sich dadurch folgende Verbesserungen: Die Energieverluste wurden um 40 Prozent gesenkt, die Kosten um 20 Prozent reduziert und das Gewicht um 10 Prozent verringert. Mit der Kombination unterschiedlicher E-Motor-Typen beweist die BMW Group auch innerhalb der Elektromobilität ihre Technologieoffenheit.

Die SSM des vollelektrischen BMW 3er entsteht im oberösterreichischen BMW Group Werk Steyr, die Hochvoltbatterie kommt aktuell aus dem ungarischen BMW Group Werk Debrecen. Demnächst wird sie aus dem niederbayerischen BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen zugeliefert. Das BMW Group Werk Landshut steuert den Energy Master bei.



BMW Charging.

Modelle der Neuen Klasse mit revolutionärem Fortschritt bei der Ladegeschwindigkeit in Verbindung mit innovativen Ladelösungen.

Die Highlights des Kapitels:

- Schneller laden, weiter fahren dank BMW eDrive Technologie der 6. Generation.
- Innovation bidirektionales Laden: Der BMW i3 wird zur mobilen Powerbank unterwegs und zum flexiblen Energiespeicher zu Hause.
- Innovative Ladeprodukte – für zu Hause oder unterwegs.
- Einfach, komfortabel, digital: Laden als Erlebnis.

Die Neue Klasse steht bei BMW für einen Technologiesprung, gestartet mit dem BMW iX3 als erstem Modell. Auf diesen folgt nun der BMW i3, der bezüglich Ladegeschwindigkeit, Reichweite, Ladekomfort und -lösungen den Beginn einer neuen Zeitrechnung markiert. Der neue BMW i3 50 xDrive lädt in zehn Minuten Strom für bis zu 423 Kilometer¹. Das zweite bereits verfügbare vollelektrische Modell der Baureihe, der BMW i3 40 xDrive, lädt in der gleichen Zeit Strom für 337 Kilometer¹.

Der BMW i3 bietet, wie schon der BMW iX3 als erstes Modell der Neuen Klasse, mit der vollkommen neuen BMW eDrive Technologie der 6. Generation unter anderem durch 800-Volt-Technologie DC-Ladeleistungen von bis zu 400 kW. Darüber hinaus ermöglicht diese BMW eDrive Technologie der 6. Generation bidirektionales Laden. Dabei kann das Fahrzeug auf vielfältige Weise als Energiespeicher zu Hause oder als mobile Powerbank unterwegs genutzt werden. So lassen sich mehrere elektrische Verbraucher über den Multifunction Charger und den Entladeadapter Vehicle-to-Load² bis zu einer Summe von 3,7 kW gleichzeitig außerhalb des Fahrzeugs betreiben. Ebenso ist es möglich, elektrische Energie aus der Hochvoltbatterie im Haushalt zu nutzen oder in das öffentliche Stromnetz einzuspeisen.

Beispielhaft für den Ladekomfort im BMW i3 steht, wie bei allen elektrischen BMW Modellen, die ladeoptimierte Route. Die Modelle der

¹ Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

² Multifunction Charger und Entladeadapter Vehicle-to-Load verfügbar voraussichtlich ab dem 4. Quartal 2026.

Neuen Klasse bieten zudem neue Funktionen wie die intelligente Ladeklappe, die vollkommen automatisch elektrisch öffnet und schließt. Die Routenplanung inklusive Ladestopps erfolgt entweder im Fahrzeug durch BMW Maps oder in der My BMW App.

Schneller laden, weiter fahren dank BMW eDrive Technologie der 6. Generation.

Die 6. Generation der BMW eDrive Technologie, die im BMW i3 zum Einsatz kommt, wurde für die Neue Klasse in Hardware und Software neu entwickelt. Sie steht für einen Technologiesprung bei Energiedichte, Ladeleistung und Reichweite. Dadurch ergeben sich im Vergleich zu den BMW Elektrofahrzeugen mit den Hochvolt-Systemen früherer Generationen wesentlich verkürzte Ladezeiten. In nur zehn Minuten lädt der BMW i3 50 xDrive an einer 800-Volt-Schnellladestation für Gleichstrom (DC) mit bis zu 400 kW bis zu 423 Kilometer¹ Reichweite nach. Die nachgeladene Reichweite des BMW i3 40 xDrive, der mit bis zu 300 kW lädt, beträgt bis zu 337 km¹. Der Energy Master mit integrierter Umschaltmatrix erlaubt zudem weiterhin die Nutzung von 400-Volt-DC-Stationen. Wechselstrom (AC) lädt der neue BMW i3 optional mit bis zu 22 kW.

Innovation bidirektionales Laden: Der BMW i3 wird zur mobilen Powerbank unterwegs und zum flexiblen Energiespeicher zu Hause.

Als weitere Innovation erhält der neue BMW i3 – wie auch alle künftigen Gen6 Elektrofahrzeuge – bidirektionale Ladefunktionen. Die in der Batterie gespeicherte Energie kann damit nicht nur für den Antrieb und die elektrischen Verbraucher im Fahrzeug genutzt werden, sondern auch für folgende Anwendungsfälle:

Vehicle-to-Load (V2L): Damit wird der neue BMW i3 zur mobilen Powerbank, die Strom direkt aus der Hochvoltbatterie für mehrere Verbraucher bereitstellt. Etwa zum Betrieb eines Elektrogrills beim Wochenendausflug oder zum Laden des Akkus eines E-Bikes mit bis zu 3,7 kW über den Multifunction Charger mit Entladeadapter Vehicle-to-Load².

¹ Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

² Multifunction Charger und Entladeadapter Vehicle-to-Load verfügbar voraussichtlich ab dem 4. Quartal 2026.

Vehicle-to-Home (V2H): Durch bidirektionales Laden wird der BMW i3 zum Zwischenspeicher für zu Hause: Mit Vehicle-to-Home (V2H) in Verbindung mit der bald verfügbaren BMW Wallbox Professional und einer Photovoltaik-Anlage verringern sich die Ladekosten des Fahrzeugs und die Stromkosten im ganzen Haushalt. Dies kann zu einer Erhöhung des Autarkiegrad. Dazu wird überschüssige Energie aus der Photovoltaik-Anlage in der Fahrzeugbatterie zwischengespeichert und später in Zeiten ohne Solarstrom in das Haus zurückgespeist.

Mit der Integration in das Heimenenergiemanagement (HEMS) des Partners SOLARWATT wird [bidirektionales Laden mit V2H](#) für Kundinnen und Kunden jetzt noch komfortabler und effizienter. Photovoltaik-Anlage (PV-Anlage), Heimspeicher, Elektrofahrzeug und weitere Verbraucher werden intelligent aufeinander abgestimmt und gesamthaft gesteuert.

Das HEMS optimiert dabei alle Energieflüsse vorausschauend und abgestimmt auf das individuelle Nutzungsverhalten.

Vehicle-to-Grid (V2G): Mit diesem Angebot kann der BMW i3 aktiv in das öffentliche Stromnetz eingebunden werden, indem Energie aus dem Hochvoltspeicher des Fahrzeugs zurück in das Stromnetz gespeist werden kann. Die Batterielebensdauer wird durch intelligente Schutzmechanismen gesichert.

Kostenoptimiertes Laden inkl. Vehicle-One-Grid (V1G): Als Einstieg in die Energiemarktintegration bietet BMW darüber hinaus das kostenoptimierte Laden mit einer Vielzahl kompatibler Anbieter an. Von dieser Möglichkeit können Kundinnen und Kunden aller elektrifizierten BMW Fahrzeuge (PHEV oder BEV aller Generationen) profitieren und Ladekosten zu Hause reduzieren, unabhängig vom eingesetzten Ladezubehör.

Innovative Ladeprodukte – für zu Hause oder unterwegs.

Zu Hause und unterwegs optimiert innovatives Equipment das Laden. Die BMW Produkte machen das Laden flexibel. Neue Produkte für das bidirektionale Laden ergänzen das Angebot. Das Ladekabel (Mode 3) oder der Multifunction Charger passen in das 31 Liter große Staufach unter der Frontklappe.

BMW Wallbox Professional (DC): Die innovative neue Wallbox ermöglicht das Laden und Entladen des BMW i3 zu Hause und kann für die Funktionen Vehicle-to-Home (V2H) und Vehicle-to-Grid (V2G) genutzt werden. Die BMW Wallbox Professional (DC) verfügt über ein sechs Meter langes Ladekabel und lädt in Europa mit einer Leistung von bis zu 11 kW.

Einfach, komfortabel, digital: Laden als Erlebnis.

Für komfortables und schnelles Laden unterwegs verfügt der BMW i3 über viele Innovationen. Dazu zählt etwa die ladeoptimierte, nach individuellen Kriterien geplante Route mit automatischer Batterievorbereitung für schnelleres DC-Laden. Oder auch der komfortable Ladestopp mit selbstständig öffnender und schließender intelligenter Ladeklappe sowie Plug & Charge für eine automatische Authentifizierung an Ladestationen.

Ladeoptimierte Routenplanung: Das Navigationssystem BMW Maps errechnet eine ladeoptimierte Route inklusive Ladestopps, wenn das Ziel außerhalb der aktuellen Reichweite liegt. Dabei bestimmt die Fahrerin oder der Fahrer, mit welchem Ladestatus Ladesäulen sowie das Fahrtziel vorzugsweise erreicht und welche Ladestationsanbieter dabei

präferiert werden sollen. Durch den Einsatz von KI lernt das System aus vergangenen Ladevorgängen beispielsweise die real erwartbare Ladeleistung, die Fehleranfälligkeit oder die exakten Standortdaten einzelner Ladestationen und nimmt die optimale Ladestation in die Routenplanung auf. Zur vollen Transparenz erhält die Kundin oder der Kunde Informationen über den aktuellen Belegungsstatus, die Anzahl an Ladesäulen und Steckertypen. Die voraussichtliche Dauer und die Kosten der Ladestopps werden auf Basis der individuell hinterlegten Ladetarife vorab angezeigt. Fahrzeug und My BMW App synchronisieren aktuelle Informationen während der Fahrt; dadurch kann die Beifahrerin oder der Beifahrer unterwegs die Route prüfen und bei Bedarf anpassen. Auch die Verfügbarkeit von Annehmlichkeiten wie Gastronomie, Spielplätzen, Toiletten oder Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe des Ladestopps wird angezeigt.

Batterievorbereitung für schnelleres DC-Laden: Die Batterievorbereitung sorgt dafür, dass die Hochvoltbatterie vor einem Ladevorgang an einer DC-Ladestation auf die optimale Temperatur gebracht wird. Das erhöht die Ladeleistung sofort nach dem Anstecken und verkürzt somit die Ladedauer. Bei einer aktiven Zielführung zu einer DC-Ladestation mit BMW Maps konditioniert (wärmt oder kühlt) der

BMW i3 seine Batterie automatisch vor. Alternativ lässt sich die Funktion manuell über das Zentral-Display oder die My BMW App aktivieren. Der aktuelle Status der Batterietemperatur und die verbleibende Zeit für die Batterievorbereitung sind jederzeit im Fahrzeugstatus des BMW i3 sowie in der My BMW App einsehbar.

Intelligente Ladeklappe: Der Ladeanschluss befindet sich auf der hinteren rechten Seite des neuen BMW i3. Ein manuelles Öffnen der Ladeklappe ist beispielsweise durch einfachen Druck möglich – aber nicht mehr nötig. Denn die intelligente Ladeklappe des neuen BMW i3 öffnet selbstständig, sobald der Ladewunsch des Kunden erkannt wird. Einer der Auslöser für das Öffnen ist KI-gestützt: Läuft die Kundin oder der Kunde auf einen bekannten oder gelernten Ladepunkt zu, verrät der Bewegungspfad die Ladeabsicht, woraufhin die Klappe öffnet. Wird dennoch kein Ladekabel angeschlossen, schließt die Ladeklappe automatisch – ebenso nach Beendigung des Ladevorgangs oder wenn die Fahrbereitschaft hergestellt wird.

Plug & Charge Multi Contract: Um besonders komfortables Laden unterwegs zu ermöglichen, ist der neue BMW i3 für die Funktion Plug & Charge Multi Contract geeignet. Mit diesem Service ist für den Zugang zu kompatiblen öffentlichen Ladesäulen keine digitale Authentifizierung via App oder Ladekarte mehr nötig. Das Fahrzeug authentifiziert sich selbstständig durch eine technische Schnittstelle (ISO 15118-2). Einzigartig ist, dass bis zu zehn individuelle Plug & Charge befähigte Ladeverträge von verschiedenen Anbietern digital im Fahrzeug angezeigt werden können. Sobald das Fahrzeug mit dem Ladepunkt verbunden ist, werden nicht nur Strom, sondern auch die erforderlichen Vertragsdaten durch die Kommunikationsschnittstelle über das Ladekabel übertragen.

Batterievorbereitung für eine Fahrt: Für den neuen BMW i3 steht wie für alle weiteren vollelektrischen BMW Fahrzeuge mit Gen6 ab 07/26 die neue „Batterievorbereitung für eine Fahrt“ zur Verfügung. Sie kann vor Fahrtantritt genutzt werden, um den Hochvoltspeicher zu konditionieren – also auf die passende Temperatur zu bringen. So kann die Nutzerin oder der Nutzer noch vor der Abfahrt gleichzeitig für optimierten Verbrauch und maximale Leistung sorgen. Dies ist speziell bei niedrigen Außentemperaturen nützlich. Die Funktion lässt sich über das Zentral-Display aktivieren. Die Konditionierung verbraucht Energie und sollte im angesteckten Zustand durchgeführt werden.



Fahrdynamik.

Mit jeder Antriebsart ein typischer BMW 3er, der neue Maßstäbe setzt. Modern, sportlich, präzise und komfortabel.

Die Highlights des Kapitels:

BMW 3er mit hocheffizientem Verbrennungsmotor:

- Verbesserter Fahrkomfort und optimierte Fahrdynamik.
- Noch präziseres Fahrverhalten dank weiterentwickelter Vorder- und Hinterachse.
- Für gesteigerte Sportlichkeit und maximalen Komfort: Adaptives Fahrwerk und Adaptives M Fahrwerk.

BMW M350 xDrive:

- Hohe Emotionalität kombiniert mit herausragender Präzision und Dynamik.
- Verbesserte Steifigkeit der Karosserie, 20 Zoll große Leichtmetallräder optional.
- Puristisches Fahrerlebnis: Drift Moment für maximalen Spaß am Querschieben.

BMW i3:

- Heart of Joy für eine völlig neue Dimension von Fahrfreude in der Elektromobilität.
- Der sanfteste Anhaltevorgang in der Geschichte von BMW durch Soft-Stop.
- Fahrwerk: Hohe Agilität und langstreckentauglicher Komfort serienmäßig. Adaptives M Fahrwerk wahlweise.

Die BMW 3er Reihe ist weltweit seit Jahrzehnten ein Synonym für reine Fahrfreude. Sportlichkeit, präzises Handling und langstreckentauglicher Komfort verbinden sich bei dieser Ikone der Marke BMW in allen Antriebsvarianten zu einer einzigartigen Mischung.

Der neue vollelektrische BMW i3 überträgt die typischen Eigenschaften der BMW 3er Reihe in das Zeitalter der Neuen Klasse. Der Hochleistungscomputer Heart of Joy sorgt gemeinsam mit dem Driving Stack BMW Dynamic Performance Control dafür, dass das Fahrzeug das volle Potenzial der Elektromobilität nutzt. Der BMW i3 bietet so ein besonders leichtfüßiges und souveränes Fahrverhalten.

Der neue BMW 3er mit hocheffizientem Verbrennungsmotor steht für die Fortführung jenes Erfolgskonzepts, mit dem die BMW 3er Reihe seit

jeher Maßstäbe in Sachen Fahrdynamik und Fahrkomfort setzt. Er besitzt eine konsequent weiterentwickelte Fahrwerkstechnik und Karosseriestruktur, die für ein besonderes Zusammenspiel von Souveränität und Agilität sorgt.

Die neue BMW 3er Reihe weist je nach Antriebsform modellspezifische Komponenten und eigenständige Abstimmungen von Fahrwerk und Regelsystemen auf. Dadurch entsteht unabhängig von der Antriebsform ein unverwechselbares, BMW 3er typisches Fahrerlebnis. Alle neuen BMW 3er Modelle verfügen über eine neuentwickelte Elektronik- und Softwarearchitektur. Die technologisch beste Umsetzung in jedem Fahrzeug ist der jeweilige BMW Driving Stack – das integrierte Hardware- und Software-System, das fahrrelevante Funktionen ganzheitlich koordiniert und darauf ausgelegt ist, pure Fahrfreude zu liefern.

Im vollelektrischen BMW i3 prägt der Hochleistungscomputer Heart of Joy gemeinsam mit dem Driving Stack BMW Dynamic Performance Control das vollkommen neue Fahrerlebnis. Das Heart of Joy wurde speziell für die 6. Generation der vollelektrischen Antriebsarchitektur entwickelt. Für den BMW 3er mit Verbrennungsmotor kommt ebenfalls ein optimierter, intelligenter BMW Driving Stack zum Einsatz, der perfekt auf diese Antriebsart ausgelegt ist. Das Querdynamik-Management bündelt alle agilisierenden Fahrfunktionen inklusive des fahrdynamischen Allradantriebs. Damit ist – analog zum Heart of Joy beim vollelektrischen BMW i3 – auch hier die Freude am Fahren als fahrdynamisches Leitprinzip zentral verortet. Stabilisierungs- und Motorregelungsfunktionen verbleiben in einem über Jahrzehnte entwickelten und fein orchestrierten Verbund spezialisierter Steuergeräte. So werden die jeweiligen Systemstärken optimal genutzt. Beide Driving Stacks sind High-End-Lösungen, jeweils maßgeschneidert und entscheidend für das typische BMW Fahrerlebnis. Alle zukünftigen Modelle der neuen BMW 3er Reihe werden daher von einem intelligenten Hochleistungs-Fahrdynamikmanagementsystem profitieren, das für die jeweilige Antriebsvariante optimiert ist.

BMW 3er mit hocheffizientem Verbrennungsmotor: Verbesserter Fahrkomfort und optimierte Fahrdynamik.

Die Fahrwerkstechnik des neuen BMW 3er mit Verbrennungsmotor präsentiert sich ebenso wie die Karosseriestruktur deutlich überarbeitet. Zielsetzung war dabei ein weiter verbesserter Fahr- und Langstreckenkomfort, die Steigerung der Fahrdynamik und eine Optimierung der Lenkung.

Im Vergleich zum Vorgängermodell besitzt der neue BMW 3er vergrößerte Spurweiten an Vorder- und Hinterachse sowie einen längeren Radstand. Seine nahezu ausgeglichene Achslastverteilung ist zudem eine wichtige Voraussetzung für ein besonders dynamisches Handling. Die modernen und hochvernetzten digitalen Fahrdynamiksysteme sorgen dabei für ein agiles und souveränes Fahrverhalten in allen Situationen.

Der neue BMW 3er steht für besondere Präzision und Leichtfüßigkeit. Einen wichtigen Beitrag dazu liefert die überarbeitete Lenkung. Eine neue Lenkübersetzung ermöglicht der Fahrerin oder dem Fahrer eine noch feinfühligere Steuerung des Fahrzeugs. Die Lenkung vermittelt zudem je nach Fahrmodus nun noch mehr Komfort oder ein stärkeres Feedback über die Fahrbahnbeschaffenheit.

Das weiterentwickelte integrierte Bremssystem sorgt durch eindeutige Pedal-Rückmeldung und klare Dosierbarkeit für ein gesteigertes Sicherheitsgefühl. Zudem überzeugt es durch herausragende akustische Eigenschaften.

Noch präziseres Fahrverhalten dank weiterentwickelter Vorder- und Hinterachse.

Die Doppelgelenk-Federbein Vorderachse des neuen BMW 3er ist mit einer höheren Nachlaufstrecke und überarbeiteter Elastokinematik versehen. Dies sorgt unter anderem für ein noch präziseres Fahrverhalten und ein verbessertes Lenkgefühl. Gegenüber dem Vorgängermodell sind zudem die Radsturzwerte an der Vorderachse reduziert.

Die Fünflenker-Hinterachse verfügt über eine neue Auslegung mit geänderter Vorlaufstrecke und erhöhtem Radsturz. Zu den Weiterentwicklungen im Bereich Fahrwerkstechnik zählen hochvorgespannte Stabilisatorlager an Vorder- und Hinterachse. Sie optimieren Wankabstützung und Stabilisierung. Zusätzlich profitiert der neue BMW 3er von einer gesteigerten Steifigkeit der Fahrwerksanbindung. Das serienmäßige Fahrwerk ist mit neuentwickelten hubabhängigen Stoßdämpfern ausgerüstet. Für weiter verbesserten Komfort und optimierte Traktion ist der Raddurchmesser des neuen BMW 3er gegenüber dem Vorgängermodell von 654 auf 680 Millimeter gewachsen.

Die aktuelle Auswahl an Rädern und Reifen unterstützt die gesteigerte Fahrdynamik des neuen BMW 3er zusätzlich. Durch die gewachsene

Felgen-Maulweite vergrößert sich die Reifen-Kontaktfläche zur Fahrbahn. Dies verbessert die Stabilität, insbesondere bei dynamischer Kurvenfahrt, und trägt zu einem noch souveräneren Fahrverhalten bei. Das Reifenangebot reicht von 18 Zoll großer Rundumbereifung bis hin zu 19 und 20 Zoll großen Mischbereifungen mit 245 Millimeter breiten Reifen an der Vorderachse und 255 Millimeter breiten Reifen an der Hinterachse. So entsteht ein spürbares Plus an Performance ohne Einbußen bei Alltagstauglichkeit und Komfort.

Für gesteigerte Sportlichkeit und maximalen Komfort: Adaptives Fahrwerk und Adaptives M Fahrwerk.

Für höchste Ansprüche an Fahrdynamik und Komfort stehen für den BMW 3er mit Verbrennungsmotor optional das Adaptive Fahrwerk und das Adaptive M Fahrwerk zur Wahl. Sie verfügen beide jeweils über elektronisch geregelte Ventile an den Stoßdämpfern und steuern diese einzeln, kontinuierlich und unabhängig voneinander. Die Dämpfungskraft wird dabei situativ angepasst. Für maximale Fahrdynamik stehen zudem 20 Zoll große Sportreifen auf eigener Felge zur Verfügung. Die an der Hinterachse weiter erhöhte Maulweite in Verbindung mit 275 Millimeter breiten Reifen sorgt für besonders hohe Traktion, maximale Stabilität und ein nochmals geschärftes sportliches Fahrerlebnis.

Das Adaptive Fahrwerk ist ebenso wie das Adaptive M Fahrwerk ausschließlich in Verbindung mit der Sportlenkung verfügbar. Sie ist im Vergleich zur Serienlenkung direkter, zeichnet sich durch eine variable Übersetzung aus und vermittelt ein BMW typisches Lenkgefühl. Kundinnen und Kunden können beim Adaptiven Fahrwerk in My Modes zwischen den grundsätzlichen Ausprägungen Personal und Sport wählen.

Sowohl das Adaptive Fahrwerk als auch das Adaptive M Fahrwerk verbessern unter anderem das dynamische Eigenlenkverhalten des Fahrzeugs ebenso wie den Bremsweg während einer ABS-Bremsung.

BMW M350 xDrive: Hohe Emotionalität kombiniert mit herausragender Präzision und Dynamik.

Das fahrdynamische Aushängeschild der neuen BMW 3er Reihe ist das Topmodell BMW M350 xDrive. Es bietet die für ein M Performance Automobil typische emotionsstarke Agilität und Präzision sowie hohen Alltags- und Langstreckenkomfort.

Serienmäßig besitzt der BMW M350 xDrive das Adaptive M Fahrwerk, die variable Sportlenkung und das M Sportdifferenzial. Zum

Serienumfang gehören zudem das intelligente Allradsystem BMW xDrive und die M Sportbremsanlage.

Das Adaptive M Fahrwerk ist für die übrigen BMW 3er mit Verbrennungsmotor optional mit dem M Sportpaket und dem M Sportpaket Pro lieferbar. Es bietet mit Personal, M Sport und M Sport Plus drei unterschiedliche Abstimmungen, die über My Modes ausgewählt werden können. Im Fahrmodus Personal liegt der Fokus auf komfortablem Alltagsbetrieb, während M Sport für ein sportliches Fahrverhalten mit erhöhter Agilität steht. Im M Sport+ Modus bietet das Adaptive M Fahrwerk ein maximales fahrdynamisches und emotionales Erlebnis. Er ist so zum Beispiel auch für den Einsatz bei Track Days auf der Rennstrecke besonders geeignet. Die Fahrmodi M Sport und M Sport Plus sind ausschließlich für das M Performance Automobil BMW M350 xDrive verfügbar.

Verbesserte Steifigkeit der Karosserie, 20 Zoll große Leichtmetallräder optional.

Im Vergleich zum Vorgänger weist der neue BMW M350 xDrive zahlreiche Neuerungen im Bereich der Fahrwerkstechnik auf. Dazu gehören neben einer spezifischen Abstimmung von Stoßdämpfern und Federn unter anderem zusätzliche Streben im Bereich des Vorderwagens. Die neue Dom-Frontend-Strebe und eine optimierte Stabilisator-Anbindung verbessern die Torsions- und Vertikalsteifigkeit deutlich.

Reduzierte Auftriebswerte, unter anderem durch den Einsatz eines Heckspoilers, erzeugen ein noch präziseres Fahrverhalten, insbesondere bei höheren Geschwindigkeiten. Serienmäßig kommen 19 Zoll große Leichtmetallräder zum Einsatz. Optional sind 20 Zoll große Leichtmetallräder verfügbar, auch mit Sportbereifung.

Puristisches Fahrerlebnis: Drift Moment für maximalen Spaß am Querfahren.

Der neue BMW M350 xDrive bringt mit dem neuen Drift Moment ein völlig neuartiges Fahrerlebnis auf die Straße. Es ist ebenso puristisch wie agil – und gemacht für die maximale Freude am Querfahren.

Mit der Aktivierung über das Zentral-Display verlagert die Fahrerin oder der Fahrer die Antriebskraft vollständig auf die Hinterräder und entfesselt damit ein Fahrgefühl, das bisher nur High-Performance-

Modellen der BMW M GmbH vorbehalten war. In Kombination mit der M typischen Ansteuerung der Lamellenkupplung und DSC OFF entsteht ein puristisches und hochemotionales Fahrerlebnis.

Der neue Drift Moment steht im Laufe des Jahres 2027 zur Verfügung. Via Software Update wird er dann auch in bereits ausgelieferten Fahrzeugen aktiviert werden.

BMW i3: Heart of Joy für eine völlig neue Dimension von Fahrfreude in der Elektromobilität.

Der Hochleistungscomputer Heart of Joy prägt das vollkommen neue Fahrerlebnis des vollelektrischen BMW i3 – noch präziser, noch souveräner und noch agiler. Im Zusammenspiel mit der weiterentwickelten Fahrwerkstechnologie des BMW i3 entsteht so eine neue Dimension der Freude am Fahren.

Als eines von vier Superbrains bildet das Heart of Joy gemeinsam mit dem Driving Stack BMW Dynamic Performance Control die hochperformante Steuerungseinheit des BMW i3. Damit werden diese bislang verteilten Regelfunktionen erstmals in einer zentralen Hochleistungsarchitektur gebündelt und als einheitliches, fahrdynamisches Regelkonzept umgesetzt. Regelsysteme haben bei BMW eine lange Tradition. Sie begann 1979 mit dem ersten Anti-Blockier-Bremssystem (ABS) der BMW 7er Reihe.

Das Heart of Joy steuert Antrieb, Bremsen, Teilfunktionen der Lenkung sowie Laden und Rekuperation. Es arbeitet dabei auf einem völlig neuen Niveau und regelt zehnmal schneller als bisherige Systeme. Das Resultat dieses technologischen Weitsprungs zeigt sich im besonders präzisen und souveränen Fahrverhalten des ersten vollelektrischen BMW 3er.

So lässt sich der BMW i3 mit höchster Zielgenauigkeit besonders leichtfüßig durch Kurven lenken. Er folgt unmittelbar den Lenkeingaben und vermittelt der Fahrerin oder dem Fahrer ein Gefühl der Mühelosigkeit.

Das Heart of Joy reduziert die Zahl an notwendigen Regeleingriffen, dadurch entsteht ein konsistentes und reproduzierbares Kurvenverhalten. Dies stärkt das Sicherheitsgefühl. Auch bei der Annäherung an den Grenzbereich ist der neue BMW i3 mühelos beherrschbar und nutzt die vorhandene Traktion in optimaler Weise. Er setzt BMW 3er typisch neue fahrdynamische Maßstäbe.

Der BMW i3 M60 xDrive setzt die Leistung des vollelektrischen BMW M eDrive Antriebs unmittelbar in pure Fahrdynamik um. Heart of Joy und BMW M Dynamic Performance Control koordinieren fahrrelevante Informationen in Millisekunden und sorgen für ein besonders direktes und präzises Fahrerlebnis. Über die Schaltwippen am Lenkrad beeinflusst die Fahrerin oder der Fahrer die Charakteristik des M eDrive aktiv und dosiert die Performance besonders präzise und situationsadäquat. Eine geschwindigkeitsabhängige, spezifische Soundkulisse und fahrdynamische Rückmeldungen sorgen für ein M typisches emotionales Fahrerlebnis.

Der sanfteste Anhaltevorgang in der Geschichte von BMW durch Soft-Stop.

Per Soft-Stop bremst der neue BMW i3 dank Rekuperation ohne Ruck und Bremsgeräusche unmerkbar sanft in den Stand. Die Rekuperationsbremse übernimmt im Fahralltag beim BMW i3 nahezu alle Bremsvorgänge. Die klassische Bremse kommt nur noch bei sportlicher Fahrweise oder Gefahrenbremsungen zum Einsatz.

Fahrwerk: Hohe Agilität und langstreckentauglicher Komfort serienmäßig. Adaptives M Fahrwerk wahlweise.

BMW typische hohe Fahrdynamik kombiniert mit langstreckentauglichem Komfort ist ein herausragendes Merkmal des neuen BMW i3. Er nutzt dabei die Vorteile der konsequent für Elektromobilität ausgelegten Architektur. Der neue, flache Hochvoltspeicher ermöglicht einen niedrigen Schwerpunkt.

Serienmäßig verfügt der BMW i3 über ein Fahrwerk mit hubabhängigen Stoßdämpfern. Neben der Zweigelenk-Federbein-Vorderachse besitzt er eine neuartige Fünflenker-Hinterachse. Für ein noch dynamischeres Fahrverhalten kommen vorn und hinten Stabilisatoren mit hochvorgespannten Lagern zum Einsatz.

Das Räderportfolio des vollelektrischen BMW i3 umfasst Leichtmetall- und Aerodynamikräder in den Größen 19 bis 21 Zoll.

Als optionaler Bestandteil des M Sportpakets und des M Sportpakets Pro ist das Adaptive M Fahrwerk inklusive Sportlenkung verfügbar. Es steht für den BMW i3 50 xDrive ebenso wie für den BMW i3 40 xDrive zur Wahl. Ohne Einbußen am Fahrkomfort steigert es die hohe Sportlichkeit des neuen BMW i3 weiter. Die variable Sportlenkung verbessert zugleich den Lenkkomfort und die fahrdynamischen Eigenschaften.

Superbrain-Hochleistungsrechner und neue Architektur.

Schneller rechnen und flexibler updaten.



Die Highlights des Kapitels:

- Vier spezialisierte Superbrain-Hochleistungsrechner.
- Elektronik in vier Zonen: Mehr Effizienz, weniger Gewicht.
- Software Updates erlauben kontinuierliche Verbesserungen.

Die Neue Klasse markiert als Software-Defined Vehicle auch in Bezug auf ihre Software- und Elektronik-Architektur einen fundamentalen Wandel. Software bestimmt heute mehr denn je den Charakter von Automobilen und das Zusammenwirken mit Fahrerin oder Fahrer.

Vier spezialisierte Superbrain-Hochleistungsrechner.

Im Zentrum der neuen Architektur stehen vier Superbrain-Hochleistungsrechner. Jeder übernimmt eine Kernaufgabe im neuen BMW i3: an erster Stelle das Heart of Joy für die Fahrdynamik, zudem je ein Rechner für automatisiertes Fahren und Parken, für Infotainment sowie Basis- und Komfortfunktionen wie etwa Fahrzeugzugang und Klimatisierung. Sie liefern eine um das 20fache erhöhte Rechenleistung im Vergleich zur Vorgängergeneration.

Elektronik in vier Zonen: Mehr Effizienz, weniger Gewicht.

Die auf vier Zonen bezogene Verkabelung reduziert die Komplexität der Kabelbäume. Zusätzlich nutzt der neue BMW i3 anstelle klassischer Schmelzsicherungen Smart eFuses. Diese intelligente und flexible Stromabsicherung in Kombination mit der zonalen Architektur ermöglicht kürzere und dünnere Kabel, spart Gewicht, verringert dank intelligenter Stromverteilung den Energieverbrauch und erhöht die Gesamtfahrzeugeffizienz.

Software Updates erlauben kontinuierliche Verbesserungen.

Der neue BMW i3 wird, wie alle neuen BMW 3er, auch lange nach dem Kauf neue Funktionen, optimierte Performance oder KI-gestützte Features per Software Update erhalten. Mit seinen Superbrains, zentraler Elektronik-Architektur und smarterer Software verbindet der neue BMW i3 klassische Fahrfreude mit digitaler Intelligenz. Damit entsteht eine in dieser Intensität einzigartige Symbiose zwischen Mensch und Automobil.

Alle zukünftigen BMW Modelle erhalten die für die Neue Klasse entwickelte Elektronik- und Software-Architektur.



Fahrerassistenzsysteme.

BMW Symbiotic Drive für eine neue Dimension von Freude am assistierten Fahren.

Die Highlights des Kapitels:

- Innovative SAE-Level-2-Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen für echte Entlastung und mehr Sicherheit im Straßenverkehr.
- Souveräne Fahrerassistenz auf der Autobahn
- BMW Symbiotic Drive sorgt für flüssiges und intuitives Zusammenspiel zwischen Assistenz und menschlichem Fahrverhalten in jeder Fahrsituation.
- Freihändiges Fahren in 21 Ländern mit dem BMW Autobahnassistenten¹.
- Driving Assistant Plus mit BMW Symbiotic Drive weltweit verfügbar.
- Angebot aktiver Sicherheits-Assistenzfunktionen noch umfangreicher als in der vorherigen BMW 3er Reihe.
- Parken war noch nie so einfach – mit Aktivierung des neuen Parkassistenten direkt am Lenkrad, KI-gestützter Parkplatz-Erkennung und Manöver-Planung.
- Intelligentes Zusammenspiel von Heart of Joy und Superbrain of Automated Driving.

Die neue BMW 3er Reihe bietet mit den Technologiebaukästen der nächsten Generation und dem schrittweisen weiteren Ausbau des Einsatzes von künstlicher Intelligenz souveräne Funktionen für teilautomatisiertes Fahren und Parken, die der Kundin oder dem Kunden echte Entlastung bieten. Viele Features für Komfort und Sicherheit sind bereits serienmäßig an Bord.

¹ Bis Ende 2026 in Deutschland, Großbritannien, Irland, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Schweiz, Liechtenstein, Österreich, Tschechische Republik, Polen, Dänemark, Schweden, Norwegen, USA, Kanada, Japan.

² Rollout startet 2027 in Deutschland. Angebot für weitere Länder folgt schrittweise.

Innovative SAE-Level-2-Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen für echte Entlastung und mehr Sicherheit im Straßenverkehr.

Die neuen BMW 3er verfügen über innovative SAE-Level-2-Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen mit BMW Symbiotic Drive. Sie umfassen erhebliche Verbesserungen und Funktionserweiterungen im Vergleich zu den Vorgängermodellen, bis hin zu einem durchgängigen, souveränen Fahrerassistenzerlebnis auf der Autobahn.

BMW Symbiotic Drive sorgt für flüssiges und intuitives Zusammenspiel zwischen Assistenz und menschlichem Fahrverhalten in jeder Fahrsituation.

Die fortschrittlichen Level-2-Fahrerassistenzsysteme von BMW sind bis ins kleinste Detail auf ein nahtloses Zusammenspiel zwischen Assistenz und menschlichem Fahrverhalten ausgelegt. So entsteht ein sicheres und souveränes Fahrerassistenz-Erlebnis, das maximalen Kundennutzen bietet und immer kontrollierbar bleibt. Die Fahrerin bzw. der Fahrer kann bei aktivierter Fahrerassistenz bei Bedarf beschleunigen, lenken und bremsen, ohne damit sofort eine Abschaltung des Assistenzsystems auszulösen. So kann die Fahrerassistenz in jeder Fahrsituation auf Wunsch entsprechend dem persönlichen Fahrstil kooperativ gestaltet werden. Dieses hohe Maß an Kooperativität ist aktuell einmalig im Wettbewerbsumfeld. Die eingängige Bedienlogik und die klaren Anzeigen im BMW Panoramic iDrive unterstützen ein intuitives und jederzeit kontrollierbares Fahrerassistenzerlebnis – für die sichere Nutzung teilautomatisierter Fahrfunktionen im SAE-Level 2.

Das symbiotische Zusammenspiel von Fahrerin oder Fahrer mit dem Fahrzeug ist auch bei aktiven Sicherheitsfunktionen wie dem Spurhalteassistenten erlebbar. Die Fahrerintention wird anhand des Lenkverhaltens und der Blickrichtung erfasst, sodass das System nur dann mit Warnung und Lenkeingriff assistiert, wenn die Fahrerin oder der Fahrer tatsächlich unbeabsichtigt von der eigenen Spur abdriftet oder das System eine drohende Kollision erkennt.

Freihändiges Fahren in 21 Ländern mit dem BMW Autobahnassistenten¹.

Der Autobahnassistent ermöglicht freihändiges Fahren auf der Autobahn bis 130 km/h. Dabei unterstützt er in 21 Ländern mit automatisierten

¹ Bis Ende 2026 in Deutschland, Großbritannien, Irland, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Frankreich, Spanien, Portugal, Italien, Schweiz, Liechtenstein, Österreich, Tschechische Republik, Polen, Dänemark, Schweden, Norwegen, USA, Kanada, Japan.

Spurwechseln nach Blickbestätigung und navigationsgeführtem Durchfahren von Autobahnkreuzen mit BMW Maps von Auffahrt bis

Abfahrt. Mit der vorherigen Technologiesgeneration des Autobahnassistenten haben Kundinnen und Kunden in Deutschland, Kanada und den USA bereits über 230 Millionen Kilometer freihändig zurückgelegt.

In der neuen BMW 3er Reihe ist die notwendige Hardware für das gesamte Fahrerassistenz-Angebot immer mit an Bord. So haben Kundinnen und Kunden jederzeit die Möglichkeit, alle Assistenz-Funktionen nachträglich freizuschalten. Die Fahrerassistenzfunktionen werden unter Einhaltung aller datenschutzrechtlichen Vorgaben auf Basis von anonymisierten Daten aus der Kundenflotte der neuen BMW Fahrzeuggeneration kontinuierlich weiterentwickelt. So profitieren die Kundinnen und Kunden auch nach dem Fahrzeugkauf von Verbesserungen der Fahrerassistenzsysteme per Software Update.

Driving Assistant Plus mit BMW Symbiotic Drive weltweit verfügbar.

Auf Wunsch regelt der weltweit verfügbare Driving Assistant Plus in den Fahrzeugen der BMW 3er Reihe Geschwindigkeit und Abstand zum vorderen Fahrzeug und hilft der Fahrerin bzw. dem Fahrer, das Fahrzeug bequem in der Fahrspur zu führen. Auch der Driving Assistant Plus arbeitet dank BMW Symbiotic Drive auf Wunsch flüssig und intuitiv im Zusammenspiel mit den Fahreingaben von Fahrerin oder Fahrer.

¹ Rollout startet 2027 in Deutschland. Angebot für weitere Länder folgt schrittweise.

Angebot aktiver Sicherheits-Assistenzfunktionen noch umfangreicher als in der vorherigen BMW 3er Reihe.

Dank BMW Symbiotic Drive wirken die serienmäßigen, aktiven Sicherheitsfunktionen der BMW 3er Reihe als unaufdringliche, stille Begleiter intelligent im Hintergrund. Das Fahrzeug kann die Absicht der Fahrerin oder des Fahrers über Lenkverhalten und Blickrichtung erkennen. So warnt und lenkt z. B. der Spurhalteassistent nach Möglichkeit nur dann, wenn ein unbeabsichtigtes Verlassen der eigenen Spur oder eine drohende Kollision erkannt wurde. Bei bewusst eingeleiteten Fahrmanövern greift das System also nicht ein, sofern keine Kollision oder kein Verlassen der Fahrbahn absehbar ist. Beispiele dafür sind ein gesetzter Blinker, aktive Lenkbewegungen oder ein Schulterblick.

Zu den neuen Funktionen gehört unter anderem eine Erweiterung des Notfall-Lenkeingriffs, der jetzt innerhalb der eigenen Fahrspur erkannte

Objekte automatisch umfahren kann. Zur Basis gehören zahlreiche weitere Funktionen, wie die Spurwechselwarnung, die Seitenkollisionswarnung mit Lenkeingriff sowie die Querverkehrswarnung mit Notbremsfunktion beim Abbiegen und Ausparken. Der Notbremsassistent mit Ausweichhilfe kann effektiv bei der Vermeidung von Frontkollisionen bis zur Vollverzögerung unterstützen. Dank neuer Sensorik kann das System nun noch besser bei gefährlichem Wildwechsel eingreifen. Darüber hinaus kann die Ausstiegswarnung standardmäßig die Türöffnung aktiv verzögern, wenn sich zum Beispiel ein Fahrradfahrer nähert. Damit können gefährliche „Dooring-Unfälle“ verhindert werden.

Parken war noch nie so einfach – mit Aktivierung des neuen Parkassistenten direkt am Lenkrad, KI-gestützter Parkplatz-Erkennung und Manöver-Planung.

Der neue Parkassistent parkt teilautomatisiert ein und macht dank neuer Umfeldvisualisierung die Auswahl erkannter Parkplätze noch intuitiver. Die Ausführung des automatisierten Parkvorgangs erfolgt noch zügiger und flüssiger. Der optionale Parking Assistant Plus ermöglicht 360°-Rundumblick mit wahlweisem Wechsel zwischen Bordstein-, 3D- oder Waschstraßenansicht. Zudem kann der Manövrierrassistent wiederkehrende Manöver aufzeichnen und abrufen (bis zu 200 Meter Fahrstrecke). Der Parking Assistant Professional bietet als Komplettpaket darüber hinaus umfangreiche Remote-Steuerungsmöglichkeiten von Einparkvorgängen und gespeicherten Manövern aus bis zu sechs Metern Entfernung mit der My BMW App auf dem Smartphone. Alle Fahrer- und Park-Assistenzfunktionen können auch nachträglich digital im BMW ConnectedDrive Store freigeschaltet werden.

Intelligentes Zusammenspiel von Heart of Joy und Superbrain of Automated Driving.

Das enge Zusammenspiel von Heart of Joy und Superbrain of Automated Driving im neuen BMW i3 bringt den sanftesten Anhaltevorgang in der Geschichte von BMW in das assistierte Fahrerlebnis – dank Rekuperation bis in den Stillstand ohne Ruck und Bremsgeräusche. Alle assistierten Bremsmanöver werden bis in den Stillstand zu 100 Prozent durch Rekuperation der E-Maschinen ausgeführt, mit Ausnahme von Notbremsungen.

Produktion.

Modernste Werke für jede Antriebsart. Hocheffizient, flexibel und digital.



Die Highlights des Kapitels:

- Start der Serienproduktion des BMW i3 im Werk München.
- Eine Vision für alle Technologien: Die BMW iFACTORY.
- Um zehn Prozent reduzierte Fertigungskosten zum Serienanlauf des neuen BMW i3.
- Produktion in Dingolfing: Der neue BMW 3er mit Verbrennungsmotor.
- Lange Historie: Automobilbau in Niederbayern.
- Produziert in Steyr: E-Maschine für den neuen BMW i3.
- Neues Werk Irlbach-Straßkirchen liefert Hochvoltbatterien.

Der erste BMW 3er lief im Jahr 1975 in München vom Band. Mit ihm begann im Stammwerk des Unternehmens die Historie des erfolgreichsten Modells der Marke BMW mit bislang mehr als 18 Millionen verkauften Einheiten weltweit. An diesem traditionsreichen Ort, an dem BMW seit 1923 Fahrzeuge produziert, startet die BMW 3er Reihe 2026 in eine völlig neue Ära. Mit dem neuen BMW i3 entsteht im BMW Group Werk München der erste vollelektrische BMW 3er. Dafür hat der Standort in den vergangenen Jahren eine umfassende Modernisierung durchlaufen. Ab 2027 wird BMW hier ausschließlich vollelektrische Fahrzeuge fertigen.

Der neue BMW 3er mit hocheffizientem Verbrennungsmotor entsteht im BMW Group Werk Dingolfing. Seit 1973 produziert BMW an diesem Standort Automobile. Heute befindet sich in Dingolfing der größte Produktionsstandort der BMW Group in Europa. Allein 2025 wurden hier rund 280.000 BMW Automobile gefertigt, insgesamt verließen bis heute rund 13 Millionen Fahrzeuge das Werk.

Die Kernkomponenten des vollelektrischen Antriebs und der Verbrennermotoren für den BMW 3er produziert das österreichische BMW Group Werk Steyr. Die Hochvoltbatterien des BMW i3 liefert das neue BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen. Dieses Montagewerk in Niederbayern liegt nur rund eineinhalb Stunden von München entfernt.

Start der Serienproduktion des BMW i3 im Werk München.

Das Werk München hat sich seit seiner Gründung vor mehr als 100 Jahren immer wieder neu erfunden. Für die Neue Klasse hat die BMW Group den Standort grundlegend umgebaut, während gleichzeitig die Produktion von bis zu 1.000 Fahrzeugen täglich weiterlief. Auf rund einem Drittel der Grundfläche des Werksgeländes entstanden ein neuer Karosseriebau, eine hochmoderne Fahrzeugmontage sowie zusätzliche neue Logistikflächen. Auch die bereits bestehenden Produktionsbereiche und Technologien wurden in den vergangenen Jahren umfassend modernisiert. Im August 2026 startete in München die Serienproduktion des neuen BMW i3, des zweiten Modells der Neuen Klasse.

Peter Weber, Leiter BMW Group Werk München, sagt: „Das BMW Group Werk München ist die Heimat der BMW 3er Reihe – und mit dem neuen BMW i3 beginnt ein neues Kapitel in der Geschichte unseres Stammwerks. Der BMW i3 steht für den Beginn der Neuen Klasse in München und bereitet den Weg für weitere Modelle am Standort. Die Zukunftsfähigkeit unseres Werks entsteht vor allem durch Menschen, die Veränderung und Innovationen mit Begeisterung vorantreiben. Gemeinsam fordern wir uns jeden Tag neu heraus, nutzen Digitalisierung und Automatisierung gezielt und machen das Werk München Schritt für Schritt noch effizienter – bei kompromisslos hohem Qualitätsanspruch.“

Eine Vision für alle Technologien: Die BMW iFACTORY.

Die BMW iFACTORY ist eine Vision für die Produktion der Zukunft und fokussiert sich auf die Bereiche Effizienz, Nachhaltigkeit und Digitalisierung. In diesem Rahmen setzen die Werke des Unternehmens weltweit standortspezifische Lösungen um und stärken damit die Resilienz des Unternehmens sowie seine Fähigkeit, jederzeit und weltweit zuverlässig zu liefern. Diese Vision wurde nun auch im BMW Group Werk München konsequent über alle Technologien hinweg umgesetzt.

Durch die Investition von rund 650 Millionen Euro in moderne, digitalisierte Produktionsstrukturen steigert BMW die Effizienz des Werks deutlich. Dazu leisten unter anderem Automatisierung, Standardisierung, KI-Einsatz und vereinfachte Produktarchitektur entscheidende Beiträge. Vom virtuellen Zwilling bis zur Echtzeit-Datenanalyse – in Planung, Produktion, Qualitätssicherung und Logistik kommen digitale Technologien und Künstliche Intelligenz konsequent zum Einsatz.

Um zehn Prozent reduzierte Fertigungskosten zum Serienanlauf des neuen BMW i3.

Bereits in den vergangenen Jahren konnte BMW die Produktionskosten am Standort München unter anderem durch vorausschauende Planung, eine enge Zusammenarbeit mit Entwicklungsteams und Lieferanten sowie moderne Produktionstechniken deutlich senken. Weiter optimierte Produktionsabläufe, gezielte Automatisierung und Digitalisierung sorgen im Zusammenspiel mit der Fahrzeugarchitektur der Neuen Klasse für einen weiteren Effizienzschub. Mit dem Start des neuen BMW i3 sinken die Produktionskosten so um weitere zehn Prozent. Das BMW Group Werk München ist damit heute noch effizienter, flexibler und digitalisierter als je zuvor.

Produktion in Dingolfing: Der neue BMW 3er mit Verbrennungsmotor.

Das BMW Group Werk Dingolfing ist der größte europäische Fertigungsstandort der BMW Group – und zugleich Arbeitsplatz von rund 18.000 Menschen. Neben den Modellreihen BMW 4er (inklusive M Varianten), BMW 5er (inklusive M Varianten), BMW 7er und dem vollelektrischen BMW iX fertigen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab November 2026 hier auch den neuen BMW 3er mit Verbrennungsmotor.

Der Standort Dingolfing gilt weltweit als eines der flexibelsten Automobilwerke. Unterschiedliche Modellreihen können hier in allen Antriebsvarianten auf einer Produktionslinie im Mix gefertigt werden. Werkleiter Christoph Schröder: „Dadurch können wir stets entlang der tatsächlichen Kundennachfrage produzieren und auf Marktveränderungen schnell reagieren.“

Lange Historie: Automobilbau in Niederbayern.

Der Automobilstandort Dingolfing hat eine lange Geschichte, die einst mit der mittelständischen Hans Glas GmbH begann. Sie produzierte in den 1950er und 1960er-Jahren den in Deutschland bekannten Kleinwagen „Goggomobil“, daneben unter anderem aber auch das Luxus-Coupé Glas 2600 V8. 1967 übernahm die BMW AG den niederbayerischen Hersteller.

Nachdem BMW in der Folge zunächst Fahrzeugkomponenten am neuen Standort Dingolfing fertigen ließ, fiel Anfang der 1970er-Jahre die Entscheidung zum Bau eines komplett neuen Automobilwerks. Im September 1973 lief im neuen BMW Werk in Dingolfing das erste Auto vom Band. Die gemeinsame Historie des BMW 3er und des BMW Group Werks Dingolfing reicht ebenfalls weit zurück – bereits 1980 startete in

Niederbayern die Produktion der ersten Fahrzeuge. Mit der neuen BMW 3er Limousine kehrt die Baureihe nach einer Pause jetzt an den Standort zurück.

In künftige Modellgenerationen und neue Technologien investiert die BMW Group am Standort Dingolfing jährlich mehrere hundert Millionen Euro. Damit treibt sie die Transformation des Werks zur BMW iFACTORY voran. Neben Automobilen werden in Dingolfing auch Fahrzeugkomponenten wie Pressteile, Fahrwerks- und (E-)Antriebssysteme sowie die Rohkarosserien für Rolls-Royce gefertigt.

Produziert in Steyr: E-Maschine für den neuen BMW i3.

Der Gen6 Elektromotor des neuen BMW i3 entsteht – wie auch die Verbrennermotoren – im österreichischen BMW Group Werk Steyr. Das größte Motorenwerk der BMW Group entwickelt und produziert seit mehr als 40 Jahren Antriebe. Allein 2025 verließen mehr als 1,2 Millionen Motoren die Produktionshallen. Mit dem ersten E-Motor im Portfolio baut das Werk seine Rolle als Musterbeispiel für Technologieoffenheit aus.

Mit Rotor, Stator, Getriebe und Inverter werden alle Kernkomponenten des hochintegrierten E-Antriebs vor Ort gefertigt. Für die Produktion des Inverters entstand eine hochmoderne Sauberraum-Umgebung. Die Montage der E-Antriebs-Komponenten erfolgt auf zwei neu geschaffenen Produktionslinien. Das Gehäuse des Elektromotors erhält das Motorenwerk in Steyr aus der Aluminiumgießerei des BMW Group Werks Landshut.

Die BMW Group investiert am Standort Steyr seit Projektstart 2022 bis 2030 über eine Milliarde Euro in den Ausbau der Entwicklungs- und Produktionskompetenz für E-Antriebe.

Neues Werk Irlbach-Straßkirchen liefert Hochvoltbatterien.

Das neue BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen produziert künftig die Hochvoltbatterien für den neuen BMW i3. Das niederbayerische Montagewerk liegt nur rund 30 Kilometer von Dingolfing entfernt.

Nach dem Grundsatz „Local for Local“ hat die BMW Group ihre neuen Montagewerke für Hochvoltbatterien jeweils in der Nähe der örtlichen Fahrzeugproduktion angesiedelt. Das neue Werk Irlbach-Straßkirchen wird neben weiteren deutschen Fahrzeugwerken auch das Stammwerk mit Hochvoltbatterien der Gen6 beliefern. Es ist eines von weltweit fünf neuen BMW Group Montagewerken für Hochvoltbatterien der sechsten

Generation und geht im Oktober 2026 in Betrieb. Der Standort wird über zwei Montagelinien verfügen.

In dem neuen Werk entstehen bis zu 1.600 Arbeitsplätze. Die BMW Group setzt damit einen starken Impuls für die regionale Wertschöpfung in Bayern.

Die Herstellung der Gen6 Hochvoltbatterien im neuen BMW Group Werk Irlbach-Straßkirchen kombiniert einen konsequenten Null-Fehler-Ansatz mit modernsten Produktionstechnologien. Durch digitale Zwillinge bei Planung und Optimierung der Fertigungsprozesse, lückenlose Inline-Qualitätsprüfungen sowie den gezielten Einsatz Künstlicher Intelligenz setzt die BMW Group Maßstäbe in der Batteriefertigung.

Nachhaltigkeit in Produktion und Produkt. Dekarbonisierung über den gesamten Lebenszyklus.



Die BMW Group verfolgt auch bei der neuen BMW 3er Reihe einen ganzheitlichen Nachhaltigkeitsansatz. Im Fokus steht die Dekarbonisierung über den gesamten Lebenszyklus – von der Produktentwicklung, der Lieferkette, über die Produktion bis zur Nutzungsphase. Mehr zur Nachhaltigkeit in Produktion und Produkt des neuen [BMW 3ers finden Sie hier.](#)

Der neue BMW 3er. Statements.



Dr. Joachim Post, Entwicklungsvorstand der BMW AG: „Ob als vollelektrisches Modell der Neuen Klasse mit bis zu 912 Kilometern¹ elektrischer Reichweite oder als hocheffiziente Verbrennervarianten mit modernsten 48-Volt-Mildhybrid- und Plug-in-Hybridantrieben: Alle Modelle der BMW 3er Reihe profitieren von den Innovationen der Neuen Klasse bei Digitalisierung, Fahrerassistenz, Design und BMW typischer Freude am Fahren. Das Ergebnis ist der beste BMW 3er aller Zeiten.“

Jochen Goller, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Kunde, Marken, Vertrieb: „Jede Generation der BMW 3er Reihe hat ihre Zeit geprägt. Der neue BMW 3er führt diese Tradition mit einem technologischen Weitsprung in eine neue Ära, mit gleichem Design für alle Antriebsformen. Mit dem BMW i3 feiert zugleich der erste vollelektrische BMW 3er auf Basis der Neuen Klasse seine Premiere. Er schärft den Charakter der BMW 3er Reihe durch neue, herausragende Eigenschaften und ist als vollelektrisches Modell in einem volumenstarken Segment von größter Bedeutung für die BMW Group. Die Resonanz unserer Kundinnen und Kunden bestätigt bereits heute das enorme Potenzial dieses Fahrzeugs.“

Dr. Mike Reichelt, Head of Neue Klasse, BMW Kompakt- und Mittelklasse: „Die Neue Klasse ist weit mehr als ein einzelnes Fahrzeug. Mit dem BMW iX3 haben wir erstmals gezeigt, wie unsere neue Designsprache, die sechste Generation der BMW eDrive Technologie, BMW Panoramic iDrive und das Heart of Joy zu einem einzigartigen Gesamterlebnis verschmelzen. Skalierbar und global rollen wir die Innovationen der Neuen Klasse nun über unser gesamtes Portfolio aus. Mit dem neuen BMW 3er übertragen wir sie erstmals in den Kern unserer Marke. Unabhängig vom Antrieb profitiert die achte Generation unserer Ikone von diesem technologischen Weitsprung. Das Ergebnis: Freude am Fahren – neu definiert.“

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

Dr. Mihiar Ayoubi, Leiter Entwicklung Fahrerlebnis: „Der BMW 3er steht seit Jahrzehnten für Freude am Fahren. Mit der neuen Generation entwickeln wir diese Stärke konsequent weiter und heben das Zusammenwirken von Fahrer, Fahrzeug und intelligenter Fahrdynamikregelung auf ein neues Niveau. Im neuen vollelektrischen BMW i3 sowie in den neuen BMW 3er Modellen mit Verbrennungs- und Plug-in-Hybridantrieb kommt jeweils ein maßgeschneiderter BMW Driving Stack zum Einsatz. Er verbindet modernste Regelungstechnik mit unserer Fahrdynamik-DNA. Über alle Antriebsformen hinweg schaffen wir so unser markentypisches Fahrerlebnis, das sich durch höchste Präzision, begeisternde Agilität und die für BMW typische Souveränität auszeichnet – unverwechselbar BMW.“

Peter Weber, Leiter BMW Group Werk München, sagt: „Das BMW Group Werk München ist die Heimat der BMW 3er Reihe – und mit dem neuen BMW i3 beginnt ein neues Kapitel in der Geschichte unseres Stammwerks. Der BMW i3 steht für den Beginn der Neuen Klasse in München und bereitet den Weg für weitere Modelle am Standort.“

Für Peter Weber ist dabei klar, dass dieser Weg nicht allein durch neue Anlagen oder Technologien geprägt wird: „Die Zukunftsfähigkeit unseres Werks entsteht vor allem durch Menschen, die Veränderung und Innovationen mit Begeisterung vorantreiben. Gemeinsam fordern wir uns jeden Tag neu heraus, nutzen Digitalisierung und Automatisierung gezielt und machen das Werk München Schritt für Schritt noch effizienter – bei kompromisslos hohem Qualitätsanspruch.“

Christoph Schröder, Leiter BMW Group Werk Dingolfing: „Wir freuen uns sehr über das Comeback der BMW 3er Limousine bei uns am Standort. Wir konnten die Verbrenner-Variante schnell und effizient in unsere bestehenden Strukturen integrieren und werden das Fahrzeug flexibel im Mix mit Modellen der BMW 4er und BMW 5er Reihe auf einem Montageband fertigen.“

Oliver Heilmer, Leiter Design Neue Klasse, BMW Kompaktklasse und BMW M: „Der neue BMW 3er verkörpert die Essenz unserer Marke. Sein Design vereint sportliche Dynamik und zeitlose Eleganz in der klaren, reduzierten Formensprache der Neuen Klasse.“

Der neue BMW 3er. Weiterführende Links.



Sportliche Fahrfreude, unverwechselbares Design und konsequenter technischer Fortschritt prägen die BMW 3er Reihe. Eine Erfolgsgeschichte seit mehr als 50 Jahren und heute aktueller als je zuvor. Mit Verbrennungsmotor, batterieelektrisch oder als besonders dynamisches M Performance Modell.

Hier finden Sie alles zur jüngsten Generation, den Ausstattungen und den Möglichkeiten der individuellen Konfiguration:

- [Der neue BMW i3.](#)
- [Der neue BMW 3er mit Verbrennungsmotor.](#)
- [Die besonders dynamischen M Performance Modelle.](#)

Der neue BMW 3er. Wissenswertes zum neuen Modell.¹



Was sind die Einstiegspreise für den BMW 318, den BMW 320 und den BMW M350 xDrive?

Der BMW 318 kostet ab 54.892 Euro, der BMW 320 ab 60370 Euro.
Der Startpreis für das Einstiegsmodell in die Welt von BMW M, der BMW M350 xDrive, liegt bei 92.266 Euro.

Was sind die Einstiegspreise für den BMW i3 50 xDrive und den BMW i3 40 xDrive?

Der BMW i3 50 xDrive kostet ab 65.900 Euro, der BMW i3 40 xDrive ab 59.900 Euro.

Ab wann sind die neuen BMW 3er verfügbar?

Der Bestellstart für die neuen BMW 3er ist am 30. September 2026.

Was sind Beispiele für Ausstattungen, die der neue BMW 3er bereits serienmäßig bietet?

- Hochglanz Shadow Line
- Erweitertes Außenspiegelpaket
- BMW Komfortzugang
- BMW Panoramic Vision
- Elektrische Sitzverstellung mit Memory-Funktion
- Sitzheizung vorne
- 2-Zonen-Klima-Automatik
- HiFi-System mit 7 Lautsprechern
- Driving Assistant Plus
- DAB-Tuner
- 5G-WLAN-Hotspot
- Reifen Druck Control

¹ Alle Ausstattungsumfänge, Verbrauchs- und CO₂-Angaben in diesem Presstext beziehen sich auf den Markt Österreich. In anderen Märkten sind Abweichungen möglich.

Was sind Highlights, die M Performance Modelle wie der BMW M350 xDrive zusätzlich bieten?

BMW Iconic Glow Exterieurpaket
M Yellow Lights
M Sport Exterieurumfänge
Spezifische Umfänge M Sportpaket Pro
M Spiegelkappen schwarz
M Heckspoiler schwarz
M Logo Projection
Adaptives M Fahrwerk
Launch Control
Interieurdesign BMW M schwarz
M spezifische Anzeigen
HiFi-System Harman Kardon
M Sportlenkrad
M Sport Interieurumfänge

Wie sind die Verbräuche und Reichweiten des BMW i3 50 xDrive und des BMW i3 40 xDrive?

Der BMW i3 50 xDrive hat eine Reichweite von bis zu 912 km (WLTP)¹, sein Energieverbrauch liegt bei 17,7–13,4 kWh/100 km. Der BMW i3 40 xDrive bietet eine Reichweite von bis zu 710 km (WLTP)¹ bei einem Energieverbrauch von 17,9–14,3 kWh/100 km¹.

Haben alle BMW i3 ein 800-Volt-Bordnetz?

Der BMW i3 ist ein Modell der Neuen Klasse. Diese verfügt immer über BMW eDrive der 6. Generation, 800-Volt-Technologie und Hochvoltbatterien mit neuen Rundzellen.

Was bieten die BMW 3er beim automatisierten Fahren?

Unabhängig von der Antriebsart bieten alle BMW 3er innovative SAE-Level-2-Fahrerassistenzsysteme und aktive Sicherheitsfunktionen mit erheblichen Verbesserungen, Funktionserweiterungen und BMW Symbiotic Drive.

¹ Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren WLTP ermittelt. Die tatsächlichen Werte sind abhängig von unterschiedlichen Faktoren, z. B. Beladung, Fahrstil, Strecke, Witterung, Nebenverbraucher (u. a. Klimatisierung), Bereifung, Alterungszustand der Batterie.

Wird es künftig auch einen BMW 3er mit Sechszylindermotor geben?

Ja, der BMW M350 xDrive wird von einem Reihensechszylinder angetrieben. Er ist mit 48-Volt-Mild-Hybrid-Technik ausgestattet und leistet 326 kW/443 PS.

Hat der BMW 3er mit Verbrennungsmotoren ebenfalls ein Heart of Joy?

Ja, aber optimiert für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotor. Kurz gesagt steht „Heart of Joy“ für den Kern der BMW Fahrdynamikkompetenz im Zeitalter des Software-Defined Vehicle bzw. Intelligent Connected Vehicle.

Wir verstehen „Heart of Joy“ als unser antriebsübergreifendes Leitprinzip für BMW Fahrdynamik. Die technologisch jeweils beste Umsetzung im Fahrzeug erfolgt über den BMW Driving Stack. Dieses integrierte Hardware- und Softwaresystem koordiniert alle fahrrelevanten Funktionen ganzheitlich und ist darauf ausgelegt, Freude am Fahren zu ermöglichen.

Im BMW 3er mit Verbrennungsmotor kommt ein intelligenter, über Jahrzehnte optimierter BMW Driving Stack zum Einsatz. Dieser ist perfekt auf die jeweiligen Antriebe abgestimmt. Im engen Zusammenspiel mit Brems-, Stabilitäts- und Antriebsregelung schöpft er das gesamte fahrdynamische Potenzial dieser Antriebssysteme aus. Das Querdynamik-Management bündelt alle agilisierenden Fahrfunktionen inkl. des fahrdynamischen Allradantriebs.

Das Heart of Joy im BMW i3 wurde speziell für die sechste Generation der vollelektrischen Antriebsarchitektur der Neuen Klasse entwickelt. Der vollständig in Eigenentwicklung entstandene Driving Stack mit „BMW Dynamic Performance Control“ vereint erstmals sämtliche Antriebs- und Fahrdynamikfunktionen in einem zentralen Steuergerät. Der elektrische Antrieb wird aktiv zur Gestaltung der Fahrdynamik eingesetzt. Dies geschieht mit höchster Effizienz und einer bislang unerreichten, zehnmal höheren Regelgeschwindigkeit. Dadurch eröffnen sich neue fahrdynamische Möglichkeiten für ein Fahrerlebnis auf höchstem Niveau.

Beide Driving Stacks sind High-End-Lösungen, die jeweils maßgeschneidert und prägend für das typische BMW Fahrerlebnis sind. Damit werden alle zukünftigen Modelle von einem intelligenten Hochleistungs-Fahrdynamikmanagement profitieren, das optimal auf die jeweilige Antriebsvariante abgestimmt ist.

Bekommt ein bereits ausgelieferter BMW M350 xDrive auch nachträglich den Drift Moment?

Der Drift Moment steht im Laufe des Jahres 2027 zur Verfügung und wird dann per Software Update auch in bereits ausgelieferten Fahrzeugen aktiviert.

Ist der neue Drift Moment auch für andere Modelle als den BMW M350 xDrive verfügbar?

Diese Funktion ist exklusiv den M Performance Modellen wie dem BMW M350 xDrive vorbehalten. Der BMW M350 xDrive unterstreicht damit den Status des Modells als Einstieg in die Welt von BMW M.

Unterscheiden sich die äußeren Abmessungen der BMW 3er in Abhängigkeit von der Antriebsform?

Konzeptbedingt weisen der BMW i3 und die übrigen BMW 3er Modelle leichte Unterschiede in ihren äußeren Abmessungen auf. Der BMW i3 ist 4.760 mm lang, 1.865 mm breit und 1.480 mm hoch. Der Radstand beträgt 2.897 mm. Die Modelle mit Verbrennungsmotor sind 4.765 mm lang, 1.850 mm breit und 1.455 mm hoch. Ihr Radstand beträgt 2.860 mm.

Wie schnell beschleunigt der BMW M350 xDrive von null auf 100 km/h?

Der neue BMW M350 xDrive beschleunigt aus dem Stand in 4,1 Sekunden auf Tempo 100 km/h.

Was sind die M Yellow Lights des BMW M350 xDrive?

Die neuen M Yellow Lights des BMW M350 xDrive sind gelbe Lichtikonen an der Fahrzeugfront. Sie haben ihren Ursprung im Motorsport. Die M Yellow Lights sind an GT-Fahrzeuge und den BMW M Hybrid V8 angelehnt. Sie gehören zur Serienausstattung des BMW M350 xDrive.

Welche Räder sind für den neuen BMW i3 lieferbar?

Für den vollelektrischen BMW i3 stehen neun verschiedene Leichtmetall- und Aerodynamikräder in den Größen 19 bis 21 Zoll zur Wahl.

Ist das Interieur bei allen neuen BMW 3er Modellen unabhängig von der Antriebsart identisch?

Ja. Lediglich konzeptionsbedingte Notwendigkeiten sorgen für minimale Unterschiede.

Besitzen alle Lenkräder des neuen BMW 3er serienmäßig eine mittlere Speiche im oberen Bereich?

Nein. Der BMW M350 xDrive ist mit einem M Lenkrad ausgerüstet, es besitzt Speichen auf vier und acht Uhr. Das M Lenkrad ist auf Wunsch für alle BMW 3er Modelle als Einzeloption oder als Teil des optionalen M Sportpakets Pro verfügbar.

Gibt es für den BMW i3 einen Sitz mit Massagefunktion?

Ja, der optionale Multifunktionssitz verfügt über diese Ausstattung.

Kann ich im neuen BMW 3er auch Musik im Dolby-Atmos-Format hören?

Ja. Das Dolby-Atmos-Format ist Bestandteil der optionalen und spezifischen Harman Kardon Sound-Systeme. Diese bieten in allen Fällen ein Premium-Audio-Erlebnis.

Strom für wie viele Kilometer kann der neue BMW i3 mit maximaler DC-Ladeleistung von 400 kW in 10 Minuten laden?

Der neue BMW i3 50 xDrive kann mit der maximalen Ladeleistung von 400 kW in zehn Minuten Strom für 423 Kilometer¹ Reichweite laden.

Ermöglicht der Autobahnassistent im neuen BMW 3er freihändiges Fahren auf der Autobahn?

Ja, er ermöglicht freihändiges Fahren auf der Autobahn bis 130 km/h. Dabei unterstützt er mit automatisiertem Spurwechsel nach Blickbestätigung und Durchfahren von Autobahnkreuzen navigationsgeführt mit BMW Maps von Auffahrt bis Abfahrt (Entry-2-Exit), in vielen europäischen Ländern und darüber hinaus.

Wo wird der neue BMW 3er produziert?

Der vollelektrische BMW i3 entsteht im Stammwerk der BMW Group in München. Der BMW 3er mit Verbrennungsmotor läuft in Dingolfing vom Band. Dort befindet sich das größte BMW Group Werk in Europa.

¹ Die nachgeladene Reichweite nach 10 Minuten High-Power-Laden wurde gemäß ISO 12906 im WLTP-Zyklus ermittelt und setzt voraus, dass die Ladeinfrastruktur die maximale DC-Ladeleistung ermöglicht. Die nachgeladene Reichweite und Ladeperformance sind abhängig von Fahrzeugausstattung, Lade-/Alterungszustand der Batterie, Umgebungs-/Batterietemperatur, Fahrprofil, Nebenverbrauchern, fahrzeugspezifischen Ladeeinstellungen und der bereitgestellten Ladeleistung an der Ladestation.

Gibt es weiterführende Links zum neuen BMW 3er und kann man die Modelle bereits konfigurieren?

Ja, es gibt zu allen Antriebsformen und Modellen weitergehende Informationen:

[BMW i3.](#)

[BMW 3er mit Verbrennungsmotor.](#)

[BMW 3er als M Performance Modell.](#)